

# Stadt Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen  
Jahrgang 3 · Nummer 5  
Mittwoch, den 9. Mai 2012

## Allstedter Musiktage

**22.05.2011 - 16.30 Uhr**

**"Klangwelten des 19. Jahrhunderts"**

**Musik an der Strobelorgel mit Denny Wilke**

**25.05.2011 - 19.00 Uhr**

**"Concertino"**

**Prof. Manfred Zeumer - Barockposaune**

**Dr. Gerhard Ramlow - Gitarre**

**29.05.2011 - 16.30 Uhr**

**"Zwischen Reisen und Zwergen"**

**Instrumentale Reise mit Preistägern des Wettbewerbes**

**"Jugend musiziert"**

Sparkasse  
Mansfeld-Südharz

mit freundlicher Unterstützung der

## Stadtkirche St. Johannis, Allstedt

Information unter: 034652/67534 - Freier Eintritt; um Spende wird gebeten

Beyernaumburg, Einsdorf, Einzigen, Emseloh, Holdenstedt,  
Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen,  
Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen,  
Winkel, Wolfersstedt

**Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

**Öffnungszeiten der Verwaltung**

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Struktur der Verwaltung**

**Forststraße 9** in Allstedt:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister		Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 12
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14
<b>Sachbereich 1</b>		
Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 28
Kasse -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 26
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
<b>Sachbereich 2</b>		
<b>Ordnungsamt -</b>	Herr Röder	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
Friedhofs-		
verwaltung	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35
Meldestelle -	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax: Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36
<b>Sachbereich 3</b>		
<b>Hauptamt -</b>	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Märkte, Öffentlich-		
keitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 30
Liegenschaften,		
UHV -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 21
Doppik -	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/8 64 23
Jugendarbeit	Frau Gröbner	Handy 01 51/12 00 21 44
<b>Sachbereich 4</b>		
<b>Bauverwaltung -</b>	Frau Herrmann	Tel. 03 46 52/8 64 60
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/8 64 61
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/8 64 62
	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 63

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03 46 52/222 o. 223

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03 46 52/67 06 22

**Büro:** Markt 10, Eingang Erdgeschoss

**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

0 34 64/57 17 16

**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

**OT Holdenstedt**

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03 46 59/6 02 86

**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:

03 46 52/775 (privat)

**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 01 62/3 36 05 57

**OT Mittelhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

01 51/12 00 21 11

**OT Niederröblingen:**

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

01 73/5 89 20 01

**OT Nienstedt/Einzingen**

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03 46 52/590 in Nienstedt

**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@amx.de](mailto:Reppin2@amx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

**OT Sotterhausen**

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel. 0 34 64/57 30 08

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de](mailto:Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de)

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender: Herr Herbert Fuß

Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler, Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH****06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 06/12 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **29.05.2012** - 15.00 Uhr - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 06.06.2012 bis 10.07.2012 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 06/12 ist Mittwoch, der 06.06.2012. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag, werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 02.03.2012****Beschluss-Nr.: 225-23/12**

Beteiligungsbericht der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH für das Jahr 2010

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat der Stadt Allstedt nimmt den vorliegenden Beteiligungsbericht für das Jahr 2010 der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH zur Kenntnis.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr.: 226-23/12**

Beschluss über das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt 2012 - 2015

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

(1) Das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt für die Jahre 2012 - 2015 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Das Konzept ist Bestandteil des Beschlusses.

(2) Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr.: 227-23/12**

Beschluss zur Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2012

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss-Nr.: 228-23/12**

Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der FFW Emseloh

**Beschlusstext:****Der Stadtrat beschließt:**

01 Der Kamerad Andre Becker wird in das Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortswehrleiter für die Dauer von sechs Jahren berufen.

02 Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung einzuleiten.

*Richter, Bürgermeister***Bekanntmachung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung****zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 10****„Biogasanlage Niederröblingen“, Stadt Allstedt**

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat in seiner Sitzung am 19.03.2012 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 10 „Biogasanlage Niederröblingen“ beschlossen. Der Standort östlich des Ortsteils Niederröblingen soll als Sondergebiet „Bioenergie“ planungsrechtlich vorbereitet werden. Nach § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren.

Zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung liegen der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 10 „Biogasanlage Niederröblingen“ und die Begründung in der Zeit vom

**16.05. bis 18.06.2012**

in der Bauverwaltung der Stadt Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt, Bauamt Haus II während der Sprechzeiten

**Dienstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr****Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr****Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr**

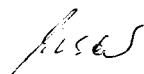
öffentlich aus. Ansprechpartner ist Herr Lisker ([aribert.lisker@allstedt.info](mailto:aribert.lisker@allstedt.info), Tel. 03 46 52/8 64 62).

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o. a. Planung sind innerhalb der Öffnungszeiten oder nach gesonderter Terminabsprache möglich. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder während der o. g. Zeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Planzeichnung und die Begründung sind zudem im o. g. Zeitraum im Internet unter [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info) - unter „Aktuelles“ - „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Es werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung erläutert sowie die Öffentlichkeit über die voraussichtlichen Auswirkungen unterrichtet.

Allstedt, den 16.04.2012



Richter  
Bürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd  
Müllnerstr. 59, 06667 Weißenfels, Außenstelle Halle  
Mühlweg 19, 06114 Halle/S.  
Postanschrift; Postfach 11 05 42, 06019 Halle/S

Sachsen-Anhalt

**Flurbereinigungsverfahren: Sangerhausen B 86,  
Teilgebiet Ortsumgehung Sangerhausen  
Verfahrens-Nr.: 61-7 SGH 007**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Vorläufige Anordnung Nr. 8 vom 30.03.2012

#### I. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für die Realisierung der Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) der Teilnehmergeinschaft, wird nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 (BGBl. I S. 2794) für den **Wirtschaftsweg Nr. 142** Folgendes angeordnet:

1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zu dem in Nr. 2 genannten Zeitpunkt Besitz und Nutzung der Grundstücke bzw. Grundstücksteile entzogen, die in den Maßnahmebeschreibungen, Verzeichnissen und den dazugehörigen Karten des am 18.07.2000 genehmigten Wege- und Gewässerplanes mit landschaftspflegerischem Begleitplan nach § 41 FlurbG bezeichnet und in der zur vorläufigen Anordnung Nr. 8 gehörender Karte dargestellt sind.

Im Einzelnen sind folgende Flurstücke und Flurstücksteile betroffen:

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Flurstücksfläche in m <sup>2</sup>	beanspruchte Teilfläche (dauerhafter Entzug) in m <sup>2</sup>	beanspruchte Teilfläche (vorübergehender Entzug) in m <sup>2</sup>
123	Oberröblingen	3	29	2320	30	34
381	Oberröblingen	3	149/28	39208	531	665
393	Oberröblingen	3	150/28	12243	138	173
583	Oberröblingen	5	1/1	23200	108	144
585	Oberröblingen	5	129/1	11375	290	411
377	Oberröblingen	5	130/1	11375	100	133
382	Oberröblingen	5	131/1	11168	148	200
547	Oberröblingen	5	132/1	2506	40	54
582	Oberröblingen	5	24/1	9980	129	175
395	Oberröblingen	5	25/1	9630	119	161
385	Oberröblingen	5	26/1	14100	187	253
378	Oberröblingen	5	29/1	14910	205	277
379	Oberröblingen	5	3/1	106190	163	288
221	Sangerhausen	13	281/57	7720	74	99
222	Sangerhausen	13	283/57	7720	74	100
232	Sangerhausen	13	285/57	7720	71	96
304	Sangerhausen	13	46/1	53280	283	388
592	Sangerhausen	13	53/1	48410	400	540
334	Sangerhausen	13	54	28930	274	369
327	Sangerhausen	13	56/1	15320	117	158
297	Sangerhausen	13	58/1	44350	280	381
316	Sangerhausen	15	1116/177	43303	51	125
274	Sangerhausen	15	177/1	183983	142	180

2. Gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG wird die Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Ortsumgehung Sangerhausen frühestens ab **30.07.2012** (nach abgeschlossener Ernte) in die unter Punkt 1 aufgeführten Flächen für den oben genannten Zweck in den Besitz eingewiesen.

3. Die Teilnehmergeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird.

## II. Begründung

**zu I:** Das Flurbereinigungsverfahren Ortsumgehung Sangerhausen ist vom Landesverwaltungsamt Halle - Obere Flurbereinigungsbehörde - am 12.07.1996 nach §§ 87 und 4 FlurbG angeordnet worden, um den entstehenden Verlust von Flächen, die für den Bau der B 86 benötigt werden, auf einen größeren Kreis von Eigentümern zu verteilen, um existenzgefährdende Eingriffe und die zu erwartenden agrarstrukturellen und betriebswirtschaftlichen Nachteile zu vermeiden und die benötigten Flächen nach §88 (4) FlurbG aufzubringen.

Die Plangenehmigung für den Plan nach § 41 FlurbG erfolgte durch die obere Flurbereinigungsbehörde am 18.07.2000.

Zur Durchführung der Bau- und Pflanzmaßnahmen ist es erforderlich vor Ausführung des Flurbereinigungsplanes Besitz und Nutzung an den in Anspruch zu nehmenden Grundstücken und Grundstücksteilen zu regeln.

Die Realisierung des Planes nach § 41 FlurbG (Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan) wurde im Jahre 2000 begonnen und soll kontinuierlich fortgesetzt werden. Mit dem Ausbau der in dieser vorläufigen Anordnung genannten Maßnahme wird der neue Flurstücksbestand vorbereitet und gesichert.

## III. Nutzungsentschädigung

a) Entstehen durch den Besitz- und Nutzungsentzug (s. I) für einzelne betroffene Bewirtschafter besondere Nachteile oder Härten, so sind diese bis zum 30.12.2012 beim ALFF Süd, Außenstelle Halle anzuzeigen und zu begründen. Gegebenenfalls wird dann in begründeten Fällen eine Entschädigung durch die Teilnehmergeinschaft gewährt.

b) Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd kennzeichnet vor Baubeginn die in Anspruch zu nehmenden Flächen in der Örtlichkeit durch Pflöcke.

Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben somit den vereinbarten Pachtpreis weiterhin an die Verpächter zu entrichten.

Sollte in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt werden, sind die Geldbeträge von der Teilnehmergeinschaft aufzubringen und werden von der Teilnehmergeinschaft ausbezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG für die Nachteile, die Ihnen in Folge dieser vorläufigen Anordnung entstanden sind, ergeht als gesonderter Bescheid.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstr. 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

Im Auftrag




Hindorf

## Hinweis:

Die vorläufige Anordnung einschließlich ihrer Anlagen liegt 2 Wochen nach der Bekanntmachung in der

**Stadtverwaltung Sangerhausen**

**Markt 1, 06526 Sangerhausen**

und im

**Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Süd, Außenstelle Halle**

**Mühlweg 19, 06114 Halle**

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

# Mitteilungen

## Aus der Stadtverwaltung

### Der Sachbereich Ordnung und Sicherheit bittet um Beachtung

#### Achtung Gewerbetreibende!

Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (Ladenöffnungszeitengesetz Sachsen-Anhalt - LÖffZeitG LSA) vom 22. November 2006 GVBl. LSA 2006, S. 528

#### Auszug

#### § 1

#### Zweck des Gesetzes

Dieses Gesetz regelt die Öffnungszeiten der Verkaufsstellen in Sachsen-Anhalt, insbesondere an den Sonn- und Feiertagen und am Heiligabend. Es dient weiterhin dem Schutz der Arbeitnehmer sowie kleinerer Betriebe mit dem Grundsatz der Wettbewerbsneutralität.

#### § 3

#### Öffnungszeiten

An Werktagen dürfen Verkaufsstellen von Montag bis Freitag von 0 bis 24 Uhr und am Samstag von 0 bis 20 Uhr geöffnet sein. Verkaufsstellen dürfen an Sonn- und Feiertagen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden nicht geöffnet sein, soweit im Folgenden nichts Abweichendes bestimmt ist. Satz 2 gilt entsprechend am Heiligabend ab 14 Uhr, wenn dieser Tag auf einen Werktag fällt.

#### § 11

#### Aufsicht

Die Gemeinden nehmen die Aufgaben dieses Gesetzes als Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises wahr. Das Landesamt für Verbraucherschutz übt die Aufsicht zur Einhaltung der §§ 9 und 10 aus.

#### § 12

#### Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  1. entgegen den §§ 3 bis 5 und entgegen § 6 Abs. 1 und 2 Verkaufsstellen öffnet oder Waren zum gewerblichen Verkauf anbietet,
  2. entgegen § 9 Abs. 2 einen Arbeitnehmer an Sonn- oder Feiertagen beschäftigt und
  3. entgegen § 10 Abs. 2 seine Entscheidung über die Öffnungszeiten nicht mitteilt oder die Öffnungszeiten an seiner Eingangstür nicht oder nicht ordnungsgemäß bekannt macht.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit nach Absatz 1 kann mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.

### Seniorenrat Allstedt - Kaltenborn berichtet

#### Auswertung des Wandertages

Bei herrlichem Frühlingwetter folgten viele Senioren der Einladung zum Wandertag nach Othal. Sonnenschein im Herzen, voller Erwartung war gute Laune vorprogrammiert. Frau Hennig eröffnete den Nachmittag, begrüßte alle Senioren und die anwesenden Bürgermeister Herr Richter und Herr Reppin. Herr Richter verweilte nur kurz, wünschte der Veranstaltung guten Erfolg, hatte noch weitere Verpflichtungen.

Herr Reppin hat Senioren aus Pölsfeld und Emseloh per Kleinbus nach Othal gefahren und war für Hin- und Rückfahrt je 3-mal im Einsatz. Nach der Begrüßung überraschte uns der Schulchor „Nachtigallen“ aus Holdenstedt mit einem wunderschönen Programm. Mit passenden Liedgut reisten die Nachtigallen mit uns im 1. Teil der Darbietungen durch 3 Erdteile. Im 2. Teil brachten sie eine Auswahl der schönsten deutschen Volkslieder zu Gehör. Im letzten Teil gaben sie uns mit einem Lied einen Ausblick in die Zukunft. Alle Liedtitel wurden auch gekannt selbst von den Kindern moderiert. Eine gelungene Überraschung! Danke!

Danach ließen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Nun folgte die Modenschau, ausgeführt durch Mitglieder des SR, teilweise mit Partner (8 Frauen, 3 Männer). Die Models wurden unterstützt durch 3 Mädchen vom Kindergarten Gutsbauernhof Othal unter Leiterin Frau Ebert. Die Modenschau wurde vom Modehaus AWG nach Absprache mit Frau Hennig sehr gut vorbereitet. So wurden im Vorfeld z. B. Größe, Haarfarbe, Konfektionsgröße erfragt, danach für jedes Model 3 Präsentationen ausgewählt und schließlich auch vorher anprobiert. Bei der Modenschau waren die Mitarbeiter des Modecenters, Frau Dittmann und Frau Schneider, durch Ankleidungshilfe und Moderation die kompetenten Mitstreiter und Helfer.

Aufregung, Spaß und Freude am Modeln machten die Modenschau zu einem großen Erfolg. Während des ganzen Nachmittags war auch die Tanzdisco Schorsch Szor für uns da. Im letzten Teil der Veranstaltung sorgte er mit flotten bekannten Weisen für gute Unterhaltung. es wurde viel getanzt.

Wir sagen „Danke“ an:

Herrn Reppin für die Beförderung der Senioren; das Team um Frau Kronberg für die Versorgung mit Speisen und Getränken; die Überraschungsgäste Schulchor Holdenstedt; Kindergartenkinder vom Gutsbauernhof Othal; die Models vom Seniorenrat; AWG Mode-Center; Frau Hennig für die Organisation des Nachmittages

„Lebe im hier und jetzt und finde dein Glück im Heute!“

(Verf. unbek.)

In diesem Sinne eine schöne Zeit liebe Senioren!

S. Kundrat

## Programm 2012

### Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Allstedt

**19.05.2012**

1. Motorrad-Kinder-Ausfahrt des MZ-Forums – KKJR Mansfeld-Südharz e.V.  
(ab 7/8 Jahre)

**22.05.2012** Heide-Park Soltau – KKJR Mansfeld-Südharz e.V.  
(ab 7 Jahre)



**13.06.2012** Kinderfest „Unter den Linden“

Clown Ferdy feiert 20-jähriges Jubiläum, für Spiel und Spaß ist gesorgt

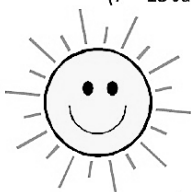


**22. – 25.07.2012**

Kanu-Camp in Kirchscheidungen  
– in Koop. mit AWO Schulsozialarbeit  
(ab 14 Jahre)

**14. – 17.08.2012** Lions-Kindercamp im Sommerbad Allstedt

– in Koop. mit KKJR Mansfeld-Südharz e.V., Streetwork Sangerhausen, JUZ Buratino  
(7 – 13 Jahre)



**30.08. – 02.09.2012** Sunshine-Camp im Sommerbad Allstedt

– in Koop. mit KKJR Mansfeld-Südharz e.V., Streetwork Sangerhausen, JUZ Buratino  
(ab 14 Jahre)



**31.10. – 02.11.2012**

Bildungsfahrt nach Polen  
mit Besichtigung Auschwitz  
– KKJR Mansfeld-Südharz e.V.  
(ab 14 Jahre)

*Ihr habt weitere Ideen, Fragen oder Interesse? – Dann meldet euch einfach bei mir!*

**Madlen Gröbner** (Kinder- und Jugendbeauftragte)

Markt 10 (Rathaus), 06542 Allstedt

Tel: 034652-670563 Handy: 0151-12002144

Mail: madlen.groebner@allstedt.info

## Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 09.05.	Frau Ilse Monser	zum 75. Geburtstag
am 12.05.	Frau Latunia Galva	zum 76. Geburtstag
am 13.05.	Frau Ruth Wille	zum 84. Geburtstag
am 14.05.	Frau Renate Böhm	zum 72. Geburtstag
am 15.05.	Frau Gudrun Grund	zum 70. Geburtstag
am 15.05.	Herrn Helmut Hartwich	zum 74. Geburtstag
am 15.05.	Frau Charlotte Rosbänder	zum 91. Geburtstag
am 16.05.	Frau Monika Weidemann	zum 71. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Gerhard Rohkohl	zum 75. Geburtstag

am 19.05. Herrn Rudolf Brück zum 77. Geburtstag  
 am 20.05. Herrn Werner Aden zum 72. Geburtstag  
 am 20.05. Herrn Gerd Leidenfrost zum 76. Geburtstag  
 am 21.05. Herrn Roland Bartel zum 71. Geburtstag  
 am 21.05. Frau Ingrid Große zum 77. Geburtstag  
 am 22.05. Herrn Alfons Sendler zum 94. Geburtstag  
 am 23.05. Frau Gertrud Leidenfrost zum 77. Geburtstag  
 am 24.05. Frau Elli Friedrich zum 81. Geburtstag  
 am 24.05. Frau Ilse Rothe zum 98. Geburtstag  
 am 26.05. Herrn Ernst Duske zum 80. Geburtstag  
 am 26.05. Frau Gertrud Link zum 74. Geburtstag

am 26.05. Frau Ursula Mirau zum 91. Geburtstag  
 am 26.05. Herrn Helmut Sander zum 81. Geburtstag  
 am 26.05. Frau Charlotte Thiele zum 94. Geburtstag  
 am 29.05. Frau Monika Fiebig zum 71. Geburtstag  
 am 29.05. Frau Helga Haarseim zum 74. Geburtstag  
 am 29.05. Herrn Lothar Hagel zum 71. Geburtstag  
 am 29.05. Frau Ingeborg Hoffmann zum 81. Geburtstag  
 am 30.05. Herrn Joachim Hagel zum 83. Geburtstag  
 am 02.06. Frau Leni Filmeter zum 83. Geburtstag  
 am 04.06. Frau Anni Koslowski zum 78. Geburtstag  
 am 04.06. Frau Leoni Meusburger zum 76. Geburtstag

**Aus dem Rathaus berichtet**

Was heißt hier volles Haus - das war volle Burg am 28.04.2012. Reisebus zur Führung, Hochzeit in der Kapelle und zwei Feierstunden zur Jugendweihe. Da ist Koordination gefragt. Fast 50 Schülerinnen und Schüler erhielten ihre feierliche Jugendstunde unter den Worten der Landtagsabgeordneten Frau Dr. Klein und der Ausgestaltung des Jugendweihe e. V. An dieser Stelle die herzlichsten Glückwünsche allen Jugendweiheteilnehmern. Zu einer anderen Feier hatte der Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn in das Othal eingeladen. Bei fröhlicher Kaffeerunde und musikalischer Umrahmung wurde ein toller Nachmittag verlebt. Mit dazu beigetragen haben die Kinder der Grundschule Holdenstedt mit einem bunten Programm und die Topmodells aus dem Kreise der Senioren unter Anleitung der AWG-Moden. Ich jedenfalls musste meine Tanzschuhe im Auto lassen, denn der Termin in Magdeburg zwang mich zur Weiterfahrt. Rasant ging es auch zum traditionellen Staffellauf zu. Der Grundschulförderverein, die Lehrer und unsere Jugendbeauftragte M. Gröbner hatten eine gute Vorbereitung geleistet. Die Strecke war gut ausgestaltet und die 400 geschätzten Zuschauer sahen spannende Wettkämpfe.

Angefangen haben die Kitas aus Allstedt, Nienstedt und Mittelhausen. Da sind schon Talente dabei! Danach liefen die Grundschüler aus Holdenstedt und Allstedt um die Wette und um die Pokale des Bürgermeisters. Tolle Leistungen der Läufer waren zu sehen und die Sportlehrer hatten ihre Mannschaften gut eintrainiert. Die Einladung nach Holdenstedt zum Hochsprungwettkampf ist auch schon angesprochen. Revanche muss sein, habe ich vernommen. Spitzenleistung zum Spitzenspiel in der Kreisoberliga Emseloh gegen Allstedt. Der Ortsbürgermeister G. Münch und einige Edelfans hatten den VIP-Bereich hergerichtet. Gesehen habe ich zwei engagierte Mannschaften. Die Tore waren aber auch der Unterschied, welcher zurzeit herrscht. Ich bin gespannt, ob der Aufstieg gelingt.

So jetzt habe ich noch eine Einladung. Am 13.05.2012 um 10.00 Uhr ist das obligatorische Anbaden im Stadtbad. Teilnahme erwünscht. Wetter bringe ich mit!

*Ihr Bürgermeister  
 J. Richter*

**Der Seniorenrat im Othal**



*Begrüßung durch die Vorsitzende R. Hennig und dem Bürgermeister*



*Die Senioren lauschen angespannt dem Programm*



*Die Grundschüler aus Holdenstedt zeigten ein abwechslungsreiches Programm*



*Mode für Senioren durch Senioren*

**Der Staffellauf 2012**



*In den grünen Trikots Holdenstedt und in Weinrot Allstedt*

## Kirchliche Nachrichten Allstedt

Kirchstr. 9  
06542 Allstedt  
Pfarrer Hoffmann  
03 46 52/501 o. 6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35  
E-Mail: [pfarramt.wolferstedt@t-online.de](mailto:pfarramt.wolferstedt@t-online.de)

### Bürozeiten Pfarramt Allstedt/Wolferstedt

Pfr. Hoffmann steht zu folgenden Zeiten in Allstedt zur Verfügung:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Das Büro ist auch geöffnet am Montag u. Mittwoch jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

### Gottesdienste

**13. Mai 2012 um 10.30 Uhr in Mönchpiffel zur Salatkirchmes Himmelfahrt Donnerstag, 17.05.2012, Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter**

**10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalteich (Pfr. Hoffmann)**

**bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Pfr. Hoffmann)**

**Exaudi, 20. Mai 2012 10.00 Uhr Pfr. Hoffmann**

### Pfingstsonntag, 27. Mai 2012:

**Konfirmation in Heygendorf 13.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)**

**Konfirmation in Mittelhausen 14.30 Uhr (Pfr. Hoffmann)**

**Pfingstmontag, 28. Mai 2012, 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)**

**Taufgottesdienst 2. Juni 2012 um 16.30 Uhr (Pastorin Wieg-  
leb)**

**Trinitatis 3. Juni 2012, 10.00 Uhr (Prädikant Kahnt)**

**10. Juni 2012 um 10.30 Uhr Kirchenfest in Niederröblingen**

Gemeindenachmittag: Dienstag, den 15. Mai 2012, 15.30 Uhr,  
im Pfarrhaus

Kammerchor: mittwochs 18.30 Uhr im Pfarrhaus

## Allstedter Musiktage laden wieder ein zur Einkehr in die Stadtkirche St. Johannis

In der Zeit vom 10. bis 16. Mai 2012 erklingt die Allstedter Stadtkirche St. Johannis wieder auf vielfältigste Weise. Es finden, nach dem Erfolg vom Vorjahr, wieder mit Unterstützung der Kreissparkasse Mansfeld-Südharz die zweiten Allstedter Musiktage dort statt. Pfr. Rainer Hoffmann und Kantor Matthias Koch ist es gelungen, ein buntes abwechslungsreiches und anspruchsvolles Musikprogramm aufzustellen.

Das Eröffnungskonzert am 10. Mai 2012 um 19.30 Uhr gestaltet das Bläserensemble „AERO-ART“ aus Artern. Mit ihrem Programm von „Barock bis Pop“ entführen Sie die Besucher zu einer Zeitreise der Bläsermusik, die sicher begeistern wird. Ein weiterer Höhepunkt ist dann der Sonntag, der 13. Mai 2012, an dem um 16.30 Uhr das Orchester des „Köthener Schlosskonsortium“ unter der Leitung von Manfred Apitz mit fröhlichen Melodien allen ein wenig Wiener Konzerthausatmosphäre zaubern wird.

Auch der Abend für die Jugend wird in diesem Jahr wieder sein. Dieses Mal präsentiert am Mittwoch, dem 16. Mai 2012 um 19.30 Uhr, der Kammerchor „Voces juvenales“ (Geschw.-Scholl-Gymnasium, Sangerhausen), sein reichhaltiges Programm. Motetten, Madrigale, Volkslieder, Spirituals, Gospel und Pop, kurzum Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten zeigen nicht nur die Bandbreite des Chores, sondern werden wohl auch alle Zuhörer die Stimmung verschiedener Zeitepochen miterleben lassen.

Sämtliche Veranstaltungen sind eintrittsfrei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten, die zur Deckung der Veranstaltung und zur Unterstützung der großen Allstedter Strobelorgel dienen soll.

**Zu den einzelnen Veranstaltungen sehen Sie bitte auch auf die Titelseite.**

### Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottesdienst auf den Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet.

Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gebrülltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einem Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.



Burg & Schloß Allstedt

## Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet-Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)

E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)

Tel.: 03 46 52/519 Museum

Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

### Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag

Di. - Fr. v. 10.00 bis 16.30 Uhr

Sa. u. So. 13.00 bis 17.00 Uhr

### Führungen nach Voranmeldung.

### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgrübe mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

### Weitere Angebote:

#### Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

#### Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 03 46 52/6 77 53

#### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 03 46 52/1 02 29, 0 1 74/5 39 57 87



**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Burg- und Schloss Allstedt erstrahlt im gleißenden Sonnenlicht und wird gerade von den Frühlingsstrahlen der Sonne aufgewärmt. Mit dem Sonnenschein wurde die Hauptsaison unseres Museums eingeläutet. In dieser erwarten Sie wieder spannende und spektakuläre kulturelle Höhepunkte, die dafür sorgen, dass das Burg- und Schlossmuseum über die Grenzen Allstedts und des Landkreises Mansfeld-Südharz bekannt werden wird.

**Rückschau: Ausstellungseröffnung „Ganzheitliche Landschaftsmalerei - Die Küstenlandschaft Rügens“ von Dr. Walter Teich am 22. April um 15.00 Uhr****Ein grandioser Erfolg!**

Ein Zeichen für Kunst und Kultur wurde in unserem Landkreis gesetzt. Chapeau! Das war der Grundtenor der Ausstellungseröffnung, die von 80 Gästen gefeiert wurde. Der Laudator Bernhard von Oberg fesselte die Zuhörer und selbst ein Houdini hätte es nicht zustande gebracht sich von seiner Laudatio über die Freiheit der Kunst zu lösen, die selbst ein Kunstwerk darstellte. Würde ich nun in die Augen derjenigen schauen, die die Rede gespannt mitverfolgt haben, so bin ich mir sicher, dass sich auf ihren Gesichtern ein kleines Lächeln zaubert und die Augen mit einem kleinen Funkeln versehen werden, wenn sie diesen Text lesen und sich in die Situation zurückversetzen. Wie kann man Kunst besser würdigen als mit Kunst? Eine kunstvolle Laudatio und eine herausragende Kunstaustellung gingen Hand in Hand, bildeten an diesem Sonntagnachmittag eine Symbiose. Von der Freiheit der Kunst im Vortrag inspiriert, konnten die Gäste die Freiheit der Kunst hautnah im Galeriegang erleben. Ganzheitliche Landschaftsmalerei erster Güte ist dort noch bis zum 15. Juli 2012 ausgestellt.

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,****ich möchte noch einmal auf die hochkarätige Kunstaustellung auf Burg und Schloss Allstedt: mit dem Titel „Ganzheitliche Landschaftsmalerei - Die Küstenlandschaft Rügens“ von Dr. Walter Teich: aufmerksam machen.**

Lernen Sie die Insel Rügen „rundum“ kennen. In einem faszinierenden Projekt hat der Künstler Dr. Walter Teich die Insel von verschiedenen Standorten gemalt. Erleben Sie Rügen aus der Sicht eines geschulten Künstlers. Das Farbzusammenspiel, die in Farben festgehaltene Stimmung lassen Sie auf eine Urlaubsreise gehen. Lassen Sie sich diesen Augenschmaus nicht entgehen, nutzen Sie die hochkarätige Malerei, um Ihrer Seele in der heute vom Stress stark bestimmten Zeit die Möglichkeit zu geben neu „aufzutanken“. **Setzen Sie mit Ihrem Besuch ein Zeichen für unsere Stadt und für unsere Region: Sagen Sie ja zur Kultur!**

**Aber lassen wir einfach den Künstler Dr. Walter Teich sprechen:**

*Ganzheitliche Landschaftsmalerei - Eine Ausstellung im Burg- und Schlossmuseum in Allstedt*

*Ein Beitrag von Dr. Walter Teich*

*Der Landschaftsmaler Walter Teich aus Leipzig, jetzt im 68. Lebensjahr, hat sich schon während der Schulzeit mit Malerei befasst und Unterricht von einem Landschaftsmaler erhalten (E.-Ch. Walcha).*

*Besonders die Landschaftsmalerei hat ihn begeistert. Und so war es nur eine Frage der Zeit, dass er auf die Insel Rügen aufmerksam wurde. Die Reichhaltigkeit an Motiven auf der Insel fesselte den Maler so sehr, dass er ein langjähriges Mal-Projekt begann, das zur Kreation einer neuen Herangehensweise für das Genre Landschaftsmalerei führte, die der Maler Walter Teich als „Ganzheitliche Landschaftsmalerei“ bezeichnet.*

*Welche Merkmale charakterisieren diese neue Art Landschaftsmalerei?*

*Erstens muss der Maler ein Wanderfreund sein und sich zunächst eine Landschaft auswählen und erwandern, um sich einen Eindruck zu erarbeiten, ob eine Eignung für ein langfristiges*

*Projekt gegeben ist. Wenn dies der Fall ist, wählt der Maler aus dieser Landschaft ein Gebiet aus, das für ihn etwas Ganzes darstellt und das er umwandern kann. Im Fall der Landschaft Rügens war es für den Maler die Küste rund um Rügen (beginnend am Rügendam und endend am Rügendam bzw. der neuen Rügenbrücke).*

*Da Rügen etwa einen Umfang von 500 km hat, wird an diesem Beispiel ersichtlich, dass der Maler ein Wanderfreund sein muss. Der Maler hat für das Rügen-Projekt die Insel mindestens dreimal umwandert.*

*Das ausgewählte Landschaftsgebiet wird als ein einziges Motiv betrachtet. Bei der üblichen Landschaftsmalerei setzt sich der jeweilige Künstler vor einer überschaubaren Landschaft so hin, als schaue er aus einem Fenster. Was er dann sieht ist sein Motiv. Dabei entsteht dann ein so genanntes und allen bekanntes Blick aus dem Fenster-Bild.*

*Bei der neuen Herangehensweise entstehen demgegenüber Teilbilder des ausgewählten Landschaftsgebietes.*

*Zusätzlich zur Auswahl eines ganzheitlichen Landschaftsgebietes erarbeitet sich der Maler einen Blickwinkel, der die ganzheitliche Auffassung des Motivs unterstützt. Im vorliegenden Fall der Insel Rügen wurde als Blickwinkel das Zusammentreffen der Elemente Erde, Wasser und Himmel gewählt.*

*Im Ergebnis der bildnerischen Erfassung des ausgewählten Motivs nach den Regeln der Ganzheitlichen Landschaftsmalerei entsteht eine Serie von Teilbildern, die zusammen das umwanderte Landschaftsgebiet repräsentieren. In der Vorstellung des Betrachters ergeben diese Teilbilder, z. B. in einer Ausstellung, wieder das Ganze. Diese Art Landschaftsmalerei hat neben der Freude an der malerischen Darstellung für den Betrachter auch eine geistige Botschaft, nämlich die, achte bei deinem Tun und Lassen auf die Ganzheitlichkeit. Egal ob in der Wirtschaft, der Politik, beim Arzt oder im Privatleben, jeder kennt Beispiele, wo man anschließend, nachdem die Nachteile auf dem Tisch liegen, sagt: Das war doch abzusehen, das hätte man doch berücksichtigen oder verhindern müssen usw.*

*Meine Kunst wird keine Wunder bewirken, aber vielleicht sensibilisierend wirken und so zum Leben finden.*

*Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Ausstellungsbesuch und dabei Freude an meinen Bildern und den hier vorgelegten Erläuterungen.*

**Schenkungen an das Burg- und Schlossmuseum Allstedt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte Ihnen meine große Freude über die Schenkungen im letzten Monat nicht vorenthalten und möchte mich bei allen Schenkgeberinnen und -gebern nochmals ganz herzlich bedanken. Durch Ihre Schenkung wurde die museale Sammlung enorm bereichert. Ein Museum lebt von seiner Sammlung.

**Geschenkt wurden dem Burg- und Schlossmuseum Allstedt:** Kopie eines Pferdestammbaums des ehemaligen Gestüts in Allstedt

Ersttagsbriefe zur Thomas-Müntzer-Ehrung

Ersttags- und Sonderbriefmarken zur Thomas-Müntzer-Ehrung

Heft: Thomas-Müntzer-Ehrung in der DDR 1989

Flaschen der Spirituosenfabrik Allstedt

Glas VEB Thomas-Müntzer Bischoferode

Bücher zur Heimatgeschichte

Zeitungsausschnitte zum Thomas-Müntzer-Jubiläum

Quittungsblock Bankverein Allstedt G.m.b.H. von 1922

Als Dauerleihgabe: 2 Bronzekunstgussmedaillons: Motiv Wernigerode

**Erweiterung der Eisenkunstgussausstellung Horn/Mägdesprung**

Die Erweiterung ist erfolgreich abgeschlossen worden. Dank der Einsatzbereitschaft der beiden Mitarbeiter und der Mitarbeiterinnen des Burg- und Schlossmuseums ist es gelungen,

die Ausstellung mit dem Einfügen von drei weiteren Wänden zu erweitern. Die oberste Maxime war es bei diesem Eingriff, das Ausstellungskonzept nicht zu berühren, es lediglich nach alter Vorgabe zu ergänzen. Mit nur geringem finanziellen Aufwand, aber großem Ideenreichtum und Arbeitsengagement, ist eine Übergangslösung für eine in Zukunft anstehende Neukonzeptionierung der 1989 eingerichteten Ausstellung geschaffen worden. Für die großartige Unterstützung danke ich meinem Team ganz herzlich!

### **Tagung der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Bauernkriegsstätten in Allstedt am 4./5. Mai 2012**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in Zeiten leerer Haushaltskassen gibt es einen großen Verlierer, die Kultur unseres Landes. Heute ist es wichtiger denn je, sich zu vernetzen und für gemeinsame Interessen zu kämpfen und sich stark zu machen. Der Aufbau eines Netzes ist das A und O für eine kulturelle Einrichtung. Es ist unabdingbar, sich nach außen zu öffnen und mit anderen Mitstreitern zusammenzuarbeiten. Nur in enger Zusammenarbeit hat die Kultur in unserem Lande eine Chance in Zeiten der finanziellen Not. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stark! ist es für mich eine Maxime, sich mit anderen zum Wohle aller zu vernetzen. Dieser Weg ist nun beschritten worden und mit der deutschlandweiten Tagung der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Bauernkriegsstätten ist ein wichtiges Etappenziel erreicht. Mit Unterstützung der Stadt Allstedt und Hilfe der Sparkasse Mansfeld-Südharz konnte die Tagung in Allstedt organisiert werden.

Dafür möchte ich mich nochmals ganz herzlich bedanken.

#### **Programmorschau:**

**19. Mai 2012, 15 Uhr: Einheitlicher Öffnungstag der Bauwerke an der Straße der Romanik, Sonderführung: Die Pfalz Allstedt im Zeitalter der Romanik.** Erleben Sie Burg- und Schloss Allstedt aus einem anderen Blickwinkel. Lassen Sie sich ins Zeitalter der Romanik entführen, in dem Allstedt Ort der Reichspolitik war und in ihm Kaiser und Könige gastierten, als Glanz und Gloria über Allstedt einen Schleier warfen. Haben Sie Lust auf eine Zeitreise? Dann kommen Sie auf Burg und Schloss Allstedt. Keine Angst, Sie werden auch wieder zurück ins 21. Jahrhundert geführt, aber erleben Sie trotz der aus heutiger Sicht gesehenen schwierigen Lebensbedingungen, dass das Mittelalter gar nicht so finster war, wie es immer scheint.

**20. Mai 2012, Internationaler Museumstag 2012: Welt im Wandel - Museen im Wandel, Kinderprogramm: „Einfach spielerisch“, Sonderführung: Thomas Müntzer und die Reformation**

**Für Jung und Alt, für Groß und Klein bietet Burg und Schloss Allstedt an diesem Tage ein großes Programm.** Auf dem Vorschlosshof werden Sie schon von den Berliner Rittern begrüßt und können einen Vorgeschmack vom mittelalterlichen Treiben bekommen. Dann können Sie anhand mittelalterlicher Handwerkstechniken und Spiele das Mittelalter und die Frühe Neuzeit hautnah erleben.

**Vor allem können die Kinder spielerisch das Mittelalter und die Frühe Neuzeit kennen lernen. Das ist die Maxime des Internationalen Museums auf Burg und Schloss Allstedt. Dafür sind das Engagement und die Tatkraft meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mir bisher nie verweigert wurden, und dafür möchte ich mich nochmals ganz herzlich bedanken, oberstes Gebot. Besonderer Dank gilt auch den anderen ehrenamtlich Mitwirkenden, ohne die ein derartig umfangreiches Programm nicht realisiert werden könnte.**

#### **Programmorschau:**

**Geschichte und Geschichten begreifen, dazu sind Sie herzlich eingeladen!**

**Der Eintritt ist an diesem Tag frei, wir würden uns aber über eine Spende freuen.**

**Lösung Gewinnspiel: Spielzeugausstellung, Eine Ausstellung von Ihnen für Sie**

Zunächst einmal möchte ich mich noch einmal ganz herzlich für die große Resonanz bei den Allstedter Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die diese Ausstellung hervorgerufen hat.

Insbesondere danke ich ganz herzlich dem Kindergarten und der Grundschule, die mit ihren fantastischen Bildern die Ausstellung belebt und damit einen wichtigen Beitrag geleistet haben. Erfreulich ist, dass viele an dem Gewinnspiel teilgenommen haben. Der Fehler, der sich in der Ausstellung eingeschlichen hatte, war ein Osterhase:

Folgenden Gewinnern darf ich herzlich gratulieren. Sie haben eine Eintrittskarte fürs Museum gewonnen, Kinder dürfen gern mit der ganzen Familie kommen:

Lukas Schröter, Allstedt

Jasmin Exner, Niederröblingen

Julian Hoffmann, Allstedt

Herzlichen Glückwunsch!

#### **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

**wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen. Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern interessante Objekte zur Orts- und Stadtgeschichte von Allstedt, von alten Betrieben und Geschäften, Fotos und Postkarten sowie zur Thomas-Müntzer-Rezeption haben, so möchte ich Sie abermals ganz herzlich darum bitten, Ihre Familienschätze zur musealen Sammlung zu überreichen. Machen Sie sich in unseren Inventarbüchern unsterblich!**

**Auch als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir ein wichtiges Anliegen, das Archiv weiter auszubauen. Ein Archiv hat die Pflicht, das Gedächtnis der Stadt für alle Zeiten zu wahren. Dieser Aufgabe ist sich die Stadt als Trägerin des historischen Stadtarchivs bewusst. Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sind. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt. Unser Archiv versteht sich als Archiv für die Bürgerinnen und Bürger von Allstedt. Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.**

Vielleicht finden Sie ja auch noch einige Bilder vom Sommerbad oder von Burg und Schloss Allstedt, die Sie dem Museum bzw. dem historischen Stadtarchiv zur Verfügung stellen könnten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.

Mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg verbleibt

*Adrian Hartke M. A.*

*Leiter des Burg- und Schlossmuseums Allstedt*

## **Sommerbad Allstedt**

### **Öffnungszeiten 2012**

13.05.2012 - 22.07.2012

23.07.2012 - 05.09.2012

06.09.2012 - 16.09.2012

von 10.00 - 19.00 Uhr

von 09.00 - 20.00 Uhr

von 10.00 - 19.00 Uhr

## **85 Jahre Sommerbad Allstedt**

### **Saisonöffnung**

**am Sonntag, dem 13. Mai 2012**

Das so genannte „Anbaden“ wird durch den Bürgermeister Jürgen Richter und den mutigsten Badegästen vollzogen und findet um 10.00 Uhr statt. Für die ersten „Anbader“ gibt es eine kleine Überraschung und je nach Wetterlage, ein kühles oder auch warmes Getränk von Familie Baage, den Pächtern des Kiosks im Sommerbad.



Da es sich um ein Jubiläumsjahr handelt, hat sich das Team des Sommerbades sowie des Kiosks ein herausragendes Rahmenprogramm zusammengestellt. Von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr können Flug-, Auto- und Schiffsmodelle des Modellbauclubs Panorama Sangerhausen nicht nur besichtigt, sondern auch bei atemberaubenden Vorführungen auf dem Land, in der Luft und auf dem Wasser bestaunt werden.

Der Eintrittspreis für das Spektakel beträgt:

Erwachsene 2,00 Euro, Kinder 1,00 Euro

Lassen Sie sich überraschen! Wir hoffen auf viele Gäste aus unserer Stadt und Umgebung.

#### Noch ein Hinweis!

Vom 20. Juli bis 22. Juli findet die große 85-Jahr-Feier des Sommerbades statt. An diesen 3 Tagen wird es für Groß und Klein jede Menge Spaß und Vergnügen geben.

Einen kleinen Vorgeschmack gefällig?

20.07.: Spiel und Spaß im Wasser

21.07.: Neptunfest, Tanzveranstaltung

22.07.: Jugendfeuerwehren stellen ihr Können unter Beweis

Aus diesem Anlass bitten wir um Zusendung von Bildern des Sommerbades. Schicken Sie uns Ihre auf Fotos festgehaltenen Erinnerungen vom kühlen Nass!

Wir danken Ihnen schon mal im Voraus, sorgen Sie dafür, dass die Aktion ein großer Erfolg wird.

An:

Stadtverwaltung Allstedt  
Forststr. 9  
06542 Allstedt

Sommerbad Allstedt  
Schloßstr. 9i  
06542 Allstedt

### Förderverein der Sekundarschule Allstedt

#### Vorsitzender:

Peter Franz, Bahnhofstraße 4, 06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/66 40



#### Verabschiedung

Durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Fördervereins der Sekundärschule Allstedt, auf dem Foto rechts, Herrn Jens-Uwe Otto, wurde der ehemalige Vorsitzende des Vereins, Herr Peter Behn, als Dankeschön für die geleistete 12-jährige Arbeit mit einem Blumenstrauß geehrt. Diese Ehrung fand bei der ersten konstituierenden Sitzung mit dem neuen Vorsitzenden statt.

Der Vorsitzende des Fördervereins der Sekundärschule Allstedt wünscht allen Vereinsmitgliedern und den an der Sekundärschule tätigen Lehrern und deren Familien frohe Pfingsttage.

Text: hjl, Foto: Förderverein

### Unsere Klassenfahrt war toll!

#### Am 07.03.2012 ging es los! Unsere Klassenfahrt!

9.30 Uhr trafen wir uns alle am Bahnhof in Sangerhausen.

Dort warteten wir auf den Zug und waren sehr aufgeregt.

Ein und eine halbe Stunde sind wir nach Magdeburg gefahren.

Uns kam es vor, als ob es Stunden dauerte.

Als wir nun endlich in Magdeburg ankamen, führte und unsere Klassenlehrerin Frau Mehler zur Jugendherberge.

Wir bekamen das zweite Obergeschoss. Zuerst mussten wir in den Saal, wo wir über alles belehrt wurden.

Dann durften wir Magdeburg erkunden. Die meisten gingen zuerst in das Allee Center, shoppen. Abends trafen wir uns zum Abendbrot und danach ging es ins Kino.

Wir schauten einen Actionfilm „Jetzt gibt's Ärger“ an.

Als wir wieder auf den Zimmern waren, haben wir geredet, telefoniert und gelesen.

Bis wir zum Schlafen kamen verging eine Weile.

7.30 Uhr wurden wir liebevoll von Frau Mehler geweckt, es war Frühstückszeit.

Die Leute da waren nett und das Essen war okay!

Danach ging es auf zur Stadtführung, die sehr lang war. Wir konnten aber viele Sehenswürdigkeiten entdecken. Nach einer Weile wurde uns auch kalt, aber wir wollten immer weiter.

Wir sahen z. B. den Dom (wo wir auch drin waren), das Hundertwasserhaus, Statuen, Kirchen und vieles mehr.

Als wir wieder in der Jugendherberge ankamen, waren wir ein wenig erschöpft.

Da abends erst das Baden anstand und wir nicht bei dem schönen Wetter drin bleiben sollten, schickte uns Frau Mehler raus.

Wir teilten uns in Gruppen.

Ich ging mit Jasmin die drei Stunden in Magdeburg „rumschlagen“.

Es war sehr lustig. Endlich war es Abend und wir gingen in das Erlebnisbad.

Dorthin fuhren wir mit der Straßenbahn. Das Bad ist sehr schön, vor allem die Rutschen - die ganze Klasse als Schlange hintereinander.

Als wir alle wieder heil ankamen, waren wir sehr erschöpft und müde. Das war aber kein Grund für uns schlafen zu gehen.

Wir sprachen noch lange über die Klassenfahrt.

Dann war es so weit! Der Tag, an dem wir wieder nachhause mussten!

Am Morgen packten noch einige ihre Koffer und dann ging es zum letzten Frühstück.

Wir wären gerne da geblieben - es war megaschön.

Danke an die Jugendherberge Magdeburg und unsere Klassenlehrerin Frau Mehler!

Angelique Mansfeld

Im Namen der Klasse 7b, der Sekundärschule Allstedt

#### Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen



Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- Verlagsleiter: Ralf Wirz

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz

- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,  
Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Der Kasper war da!



In unserer Kita war wieder mal der Kasper zu Besuch. Die Hessische Puppenbühne, unter Leitung von Henry Bausch, hatte uns eine neue Geschichte mit dem Kasper und vielen anderen Spielfiguren mitgebracht.

Die Geschichte hieß „Kasper und die blauen Edelsteine“.

Mit viel Spannung warteten die Kinder, was nun geschehen würde.

Dann ging der Vorhang auf, der Kasper kam und er erzählte uns eine schöne Geschichte von den „blauen Edelsteinen“. Den Kindern hat dies sehr gut gefallen.

Sie waren mit Eifer dabei und erlebten Spiel-Spaß-Spannung.

Das Team der Kita „Rotkäppchen“

## Ostereier suchen in der Kita „Rotkäppchen“



Wie in jedem Jahr nahte die Osterzeit. Alle Kinder freuten sich darauf. Auch, ob der Osterhase uns was bringt und ob er für alle Kinder überhaupt so viele Eier hat. Aber wir hatten Glück.

Auch in diesem Jahr sponserte der Geflügelverein dem Osterhasen die Eier zum Bemalen und Verschenken. Auf diesem Wege ein herzliches „Danke“ an den Geflügelverein Allstedt und weiterhin gute Züchterfolge.

## „Kalle erfreute sie alle“

Schon seit einigen Jahren hat Karl Heinz Wagner mit dem Osterhasen wohl einen Vertrag geschlossen, denn dieser scheint immer dort ganz besonders fleißig zu sein, wo Kalle seine Zelte aufschlägt.

Auch in diesem Jahr gab es in Allstedt in der AWG wieder eine Osterparty, wie sie schöner nicht hätte sein können.

Das Osterfeuer war aufgeschichtet, der Getränkewagen, der Grillbereich, die Wärmetonnen und ein beheiztes Zelt waren aufgestellt. Familie Wagner war bereit, die hoffentlich vielen Gäste zu empfangen! Und sie kamen! Los ging es mit der Schalmeien-

kapelle Landgrafroda, die mit ihrer Spielfreude immer wieder Alt und Jung begeistern. Dankeschön!

Die Vorsitzenden vom AWG-Vorstand, Frau Grosse, und Aufsichtsrat, Herr Ritschel, ließen es sich nicht nehmen persönlich die Fackeln für den Umzug an die Kinder und Jugendlichen zu verteilen. Erstmals wurde damit die Bitte um eine Spende für die Jugendfeuerwehr verbunden, welche alljährlich für die Sicherheit der Veranstaltung Sorge trägt. Danke an Herrn Ronald Hahn und seiner Mannschaft.



Der Fackelzug erfolgte durch die AWG, wobei jedes Kind seine persönliche Elternbetreuung hatte.



Dann wurde das Osterfeuer entzündet, die Kinder spielten auf dem Sportplatz und die „Osterhasen“ Trixi und Petra holten sich kalte Nasen beim Verteilen der Eier und Süßwaren. Also schnell einen Glühwein bei Laura geholt und bei Uwe im Zelt warm getanz oder geklatscht. Die Feier hatte viele nette Begebenheiten ...! Hier nur einige Stichworte wie: „Tanz an der Stange“, „Kleingeld weg für'n guten Zweck“, „Bis nachher ... - na, neugierig geworden? Dann lasst es euch erzählen, oder besser - kommt nächstes Jahr selber hin!

Petra Wagner

## Kein „Aprilscherz“ in der AWO Kita „Am Kreuzberg“ in Allstedt

Leider konnten die Kinder in diesem Jahr nicht wie sonst ihre Ostereier auf der Osterwiese suchen, denn gerade an diesem Tag wurde uns der Spaß verregnet. Doch der Osterhase hat sich flexibel gezeigt und reagiert. So gingen wir nicht zu ihm, sondern er kam zu uns. Kurzerhand hat er sich im Gruppenraum der Mäusekinder in einem kuscheligen Körbchen einquartiert. Die Kinder gingen Gruppenweise die Eier suchen, um ihn nicht zu erschrecken. Jedes Kind fand ein buntes Ei und der Hase ließ sich von allen streicheln. Er brachte wirklich viel Geduld auf, denn immerhin wollten ihn ca. 80 Kinder einmal anfassen.

In einem wunderschönem Osternest fanden wir Malstifte, Sandspielzeug, zwei Kinderfahrräder und zwei Laufräder, sowie Osterleckereien.

Die Kinder und das Team möchten sich ganz herzlich beim Kaninchenverein Allstedt bedanken, besonders bei Frau Christa Fischer. Sie war mit ihrem Hasen da, hat die Überraschung für die Kinder organisiert und die Kinderfahrräder gesponsert. Ebenso möchten wir dem Obsthof Goldschmidt in Beyernaumburg für die leckeren Äpfel danken. Wir freuen uns immer sehr darüber und die Kinder lassen sich diese gern schmecken. Auch an Frau Kosiol und Frau Rudolf vielen Dank für die Blumen, die unserem Eingangsbereich einen Farbtupfer geben.

Eine Lesemaus kam zu Besuch.

Frau Herbst vom Guten Buch in Sangerhausen war die „Lesemaus“. Sie überraschte die Kinder der Spatzen- und Mäusegruppe mit einer Ostergeschichte, einem Ostertanz und einer Schulgeschichte. Alle hatten viel Freude und die Maus bekam unendlich viele Streicheleinheiten.

Am 25.04. hatten sich Gäste bei uns angemeldet. Es galt unser Zertifikat „Gesunde Kita“ zu verteidigen. Dies ist uns erfolgreich gelungen und in absehbarer Zeit wird ein zweites Schild am Haus davon verkünden.

Ein Umweltprojekt „Spielplatzgestaltung“ war schon länger geplant. Gefördert von der Stiftung: Umwelt - Natur - Klima konnten wir am 26.04. endlich mit einer großen Pflanzaktion beginnen. Gepflanzt wurden eine Dufthecke, Naschhecke mit Beeresträuchern und Obstbäumen. Ebenfalls angelegt wurden Pflanztürme, aus deren Löchern allerlei Gemüse wachsen wird. Geleitet wird das Projekt von Frau Dorothea Süß, Dipl. Rel. Pädagogin - in Ausbildung Permakulturdesign.



Viele fleißige Hände wurden dazu gebraucht, denn allein konnten wir es nicht schaffen. Unsere Bitte um Hilfe blieb nicht ungehört und so kamen Muttis, Vatis, Opa und Bruder. Tatkräftig wurde angepackt und alles war binnen kürzester Zeit eingepflanzt.

Wir danken ganz herzlich für die Unterstützung:

Fam. Eckert, Fam. Rohde, Frau Schenk und Adrian, Frau Wengemuth, Frau Fliegel, Herrn Feist, Herrn Fischer, Herrn Bauerfeld und Herrn Schröder.

Unsere Großen wurden von der Grundschule zur Teilnahme am Staffellauf eingeladen. In der Kita wurde schon einmal trainiert und dann trafen wir uns am 27.04. um 17.00 Uhr in der Gerstenstraße.

Die Mädchen und Jungen der Spatzen- und Mäusegruppe gaben alles und belegten den ersten Platz unter den Kitas. Stolz hielten Alia, Susanne, Paula, Dana, Paul-Pierre, Elias, Julian und Hannes den Pokal in Händen, welcher vom Bürgermeister überreicht wurde.

*Das Team vom Kreuzberg*

## Neuigkeiten aus der Grundschule

Die Schüler in Allstedt erhielten zum Fasching vom Förderverein der Grundschule eine süße Überraschung: Die Vereinsvorsitzende Frau U. Buchmann verteilte an die begeisterten Kinder leckere Pfannkuchen, die natürlich sofort verzehrt wurden.

Anlässlich des Osterfests bekamen die Mädchen und Jungen am letzten Schultag vor den Ferien frische Quarkbällchen. Darüber haben sich alle sehr gefreut.

An dieser Stelle möchten wir uns deshalb ganz herzlich bei der Klemme AG Eisleben bedanken, die die süßen Aufmerksamkeiten für die Grundschule Allstedt spendierten. In diesem Zusammenhang geht unser Dank auch an Frau K. Enterlein für ihre Unterstützung. Am Freitag, dem 27. April eröffnete die Tanz-AG der Grundschule Allstedt mit einer Darbietung den 3. Allstedter Staffellauf seit Wiedereinführung. Zunächst traten die Vorschulkinder aus der Kita „Kreuzberg“, der Sportkita Mittelhausen und der Kita Hesselbach in Nienstedt gegeneinander an. Dann folgten die Wettkämpfe zwischen den Schülern der 1. bis 4. Klassen der Grundschulen Allstedt und Holdenstedt. Bei der Siegerehrung wurden alle jungen Sportler mit einer Urkunde ausgezeichnet. Im Anschluss daran konnte sich jedermann an den Ständen mit Rostern oder Fischbrötchen stärken und mit Getränken erfrischen. Der Förderverein war erneut mit der Versorgung betraut. Die Anzahl Besucher zeigte, dass großes Interesse an der Fortführung der Tradition des Staffellaufs besteht.

*Förderverein der Grundschule Allstedt e. V.*

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Daniel Becker, Tel. 03 46 52/67 08 66

Stellv. Vorsitzender: Axel Knobloch, Tel. 03 46 52/67 03 65

#### Termine:

#### Samstag, 19. Mai 2012

7.00 Uhr 2. Arbeitseinsatz am Vorwerksteich - Arbeitsgeräte sind mitzubringen.

10.00 Uhr Versammlung

#### Donnerstag, 7. Juni 2012

19.00 Uhr Vorstandssitzung am Teich



#### Vorschau

15. - 17. Juni 2012 Angelfahrt 2012 nach Grömitz/Ostsee - Anmeldung bis 19.05.2012!

Außerplanmäßige Arbeitseinsätze sind nach Absprache mit dem Vorstand immer möglich.

Der Vorstand des Allstedter Angelsportvereins wünscht seinen Mitgliedern und deren Familienangehörige sowie den Sponsoren frohe Pfingsttage.

### Allstedter Gesellenverein 1850 e. V. (AGV)

#### Kontaktanschrift:

Heiko Wenkel, Dorfstraße 1F, 06556 Mönchpiffel-Nikolausrieth, Tel. 01 52/28 86 19 41

Der Vorstand des Allstedter Gesellenvereins 1850 e. V. wünscht allen Mitgliedern, den Familienangehörigen und den Sponsoren frohe Pfingsttage.

*hjl*

## Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 9  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn  
Thomas-Müntzer-Straße 11  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/727

### Im Einsatz

Am Freitag, dem 30. März 2012, gegen 12.12 Uhr, erfolgte eine Alarmauslösung für die Allstedter Kameraden. Man wurde zur A 38, Richtung Göttingen beordert. Ungefähr bei Kilometer 116 war ein Pkw in Brand geraten. Es erfolgte eine Personenrettung und der Pkw-Brand konnte gelöscht werden. Über den Schaden konnte zu diesem Zeitpunkt nichts bekannt werden.

Einen Tag später, am Sonntag, dem 31. März 2012, Alarmauslösung, 11.45 Uhr. Es ging wieder zur A 38, diesmal Richtung Leipzig. Beim Kilometer 128 musste ein Flächenbrand bekämpft werden. Zur vorsorglichen Unterstützung wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberröblingen nachalarmiert. Wie dieser Flächenbrand entstand ist unbekannt.

Sirenen-Alarm am Montag, dem 23. April 2012, gegen 15.40 Uhr. Die Allstedter Kameraden wurden nach Emseloh beordert, wo es auf der L 151, Ortslage, zu einem Pkw-Brand gekommen war. Wie es zu dem Brand kam und was für ein Schaden dabei entstand, war zum Zeitpunkt des Ablöschens nicht bekannt geworden. Mit im Einsatz waren die Wehren von Emseloh und Blankenheim. Von Allstedt war der gesamte Löschzug im Einsatz.

### Ein Dankeschön ...

... an die Besucher des Osterfeuers in der AWG-Siedlung. Man hatte für die Kinder- und Jugendwehr eine Spende überreicht bekommen.

### Termine

**Die Kameradinnen und Kameraden der Kinder- und Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 14. Mai 2012, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus.**



Die Allstedter Kinderwehr mit Ausbilder Sven Wittenbecher und Helferin Frau Beyer.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich am Donnerstag, dem 17. Mai und 31. Mai 2012, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender Auswertung, vor dem Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, auch denen der Ortsteile, frohe Pfingsten.

Text und Foto: hjl, nach Information der Wehrleitung

## Gewerbeverein Allstedt e. V.

Kontaktanschrift:  
Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt  
Tel. geschäftlich 03 46 52/9 90 00 privat 03 46 52/1 02 09

### Neuer Vorstand gewählt

Am 7. März 2012 führte der Gewerbeverein Allstedt e. V. seine Wahlberichtsversammlung mit Neuwahl durch. Vier Kandidaten sollten in den neuen Vorstand gewählt werden. Da eine gewählte Kandidatin aus gesundheitlichen Gründen fehlte, wurde der neue Vorstand bei der ersten Vorstandssitzung namentlich genannt.

Frau Ute Heineck hat wieder das Vertrauen als Vorsitzende ausgesprochen bekommen. Als ihr Stellvertreter wurde Herr Reiner Ringel gewählt. Weiterhin im Vorstand arbeiten Frau Christine Jarzombski und Herr Jörg Buchmann. Als Beisitzer sind genannt Herr Hartmut Hron, Herr Dieter Krause, Herr Matthias Hartmann und Herr Lothar Franz.

### Einladung

Die nächste Mitgliederversammlung des Allstedter Gewerbevereins e. V. findet am Mittwoch, dem 6. Juni 2012, 19.30 Uhr, in der Sportgaststätte Wagner statt. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

Der Vorstand des Gewerbevereins Allstedt e. V. wünscht allen Mitgliedern und deren Familien frohe Pfingsttage.

hjl

## Heimatverein Allstedt e. V.

### Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 01 78/5 56 57 50  
Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/1 22 73

### Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.  
Am Schild 17a  
06542 Allstedt

### Mitgliederversammlungen:

Jeweils am ersten Freitag des Monats im Vereinshaus am Schild 17a, Versammlungsbeginn immer 19 Uhr.

### Informationen für Mitglieder und Freunde

#### Traditionelles Ostereiersuchen für Kinder fand gute Resonanz

Trotz kühlen Aprilwetters und eines Eisregenschauers genau zum angekündigten Beginn fanden sich am Ostersonntag mehr kleine Gäste mit ihren Eltern und Großeltern in den Kirschlöchern zum alljährlichen Ostereiersuchen ein, als erwartet. Und sie wurden nicht enttäuscht, denn fleißige Vereinsosterhasen hatten dort für ausreichend süße Überraschungen gesorgt, sodass die Wetterkapriolen dem Spaß für die Kinder keinen Abbruch taten. Den rührigen Vereinsosterhasen und ihren Gehilfen sei auf diesem Wege herzlich gedankt!





### Versammlungsraum im Vereinshaus erhielt frischen Anstrich

Nach malermäßiger Renovierung durch Mitarbeiter der Firma Jolo erstrahlt unser großer Versammlungsraum nun wieder in neuem Glanz. Bei dieser Gelegenheit wurde zwecks Optimierung der Raumbeleuchtung gleich eine Zusatzbeleuchtung über dem Vorstandstisch installiert. Zusammen mit der erst kürzlich angeschafften internen Mikrofonanlage wurden damit die räumlichen Bedingungen für Mitgliederversammlungen und Vorträge weiter optimiert.

Folgenden Sponsoren und Vereinsmitgliedern gilt in diesem Zusammenhang unser Dank; Firma Jochen und Lothar Franke mit den Mitarbeitern Mirco Schmidt und Kay-Uwe Liske, Firma Hagen Waßmann, welche die Installation der Zusatzbeleuchtung sponserte, Firma Axel Knobloch, der Firma Buchmann, Anneliese Franz und allen fleißigen Helfern und Freunden, die bei der Vor- und Nachbereitung der Renovierung mit Hand anlegten.

### Ehemaliger Allstedter Karl Heinz Mehmel stellt Heimatverein historische Dias zwecks Archivierung zur Verfügung

Im Rahmen eines Treffens der AG Geschichte wurden Dias gezeigt, die K. H. Mehmel aus dem Fundus seines Großvaters mitgebracht hatte, u. a. zum Müntzer-Festumzug 1954, zu vergangenen AWG-Sportfesten, Feuerwehr u. a.

Die Dias weckten manche Erinnerungen an vergangene Zeiten und Ereignisse und sollen nach vorheriger Reinigung zwecks Archivierung digitalisiert werden.

### Runde Geburtstage

Im Monat Mai feiern folgende Vereinsmitglieder runde Geburtstage:

Hannelore Wallborn	85. Geburtstag
Anita Buch	75. Geburtstag

Vorstand und Mitglieder gratulieren den Jubilaren aufs Herzlichste und wünschen alles erdenklich Gute!

Für den Vorstand  
R. Böge

### Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18, Tel. 549, 06542 Allstedt

Sei mir gegrüßt, Du lieber Mai,  
mit Laub und Blüten mancherlei.  
(Wilhelm Busch)  
Mai 2012



Liebe Vereinsmitglieder,  
unsere nächste **Vorstandssitzung** findet am Mittwoch, dem **20. Juni 2012, um 19.00 Uhr in der „Anglerklausur“** statt.

Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen. Leider hatten Ende April noch nicht alle Gartenfreunde ihren Pacht- u. Vereinsbeitrag bezahlt. Per Aushänge werden diese aufgefordert, das umgehend zu begleichen. Unsere alljährliche Gartenbegehung führen wir in diesem Jahr am Sonntag, dem 3. Juni 2012 durch. Der Vorstand beginnt mit der Besichtigung um 9.30 Uhr in der Anlage „Hornberg“ gegen 11.00 Uhr sind wir in der „Kosakenwiese“ und ca. 11.30 Uhr im „Zwinger“. Es wäre schön, wenn recht viele Gartenpächter zu einem kurzen Gespräch anwesend sind. Die Aushänge über Wasser- und Stromgeld sind in den Schaukästen. Der Vorstand erwartet, dass die Rechnungen umgehend beglichen werden und den Kassierern keine unnötigen Probleme bereitet werden. Zur Information: Wir haben in allen 3 Anlagen noch preiswert Gärten (30,00 €/Jahr) zu verpachten. Wer Interesse hat, bitte an o. a. Anschrift wenden.

### Tipp des Monats

- Entfernen Sie alle Wildtriebe von Rosen.  
Da der Rasen nun sehr schnell wächst, sollte er wöchentlich gemäht werden.
- Tomatenpflanzen werden jetzt gesetzt.
- Warten Sie mit dem Auspflanzen empfindlicher Sommerblumen (11. - 15. Mai).  
So vermeiden Sie Schäden und Verluste durch Spätfröste.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen im Garten in den kühlen Abendstunden oder am frühen Morgen. Es ist wirksamer und ausreichend, alle paar Tage einmal gründlich zu gießen, statt jeden Tag nur oberflächlich. Auch sollte kein kaltes Brunnenwasser, sondern abgestandenes warmes Wasser aus Aufangbehältern benutzt werden.

**Der Vorstand wünscht allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen frohe und erholsame Pfingstfeiertage und viel Freude und Entspannung im Garten.**

Mit freundlichem Gruß  
H. Rensch  
Vereinsvorsitzender



**SV Allstedt e.V.**

**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**

### Nachträgliche Ehrung

Unser Sportfreund und jahrelanger Tormann der 1. Fußballmannschaft

**Horst Busemann**  
feierte am 5. April 2012 seinen  
**75. Geburtstag.**

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu diesem Ehrentag und wünscht alles erdenklich Gute.



Thomas Schlennstedt  
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern aller Abteilungen ein frohes und erholsames Pfingstfest. Diese Wünsche gehen auch an die Sponsoren der einzelnen Abteilungen mit dem Dank für die großzügige Unterstützung.

Thomas Schlennstedt  
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.

## Abteilung Rollhockey



### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4  
06542 Allstedt, Tel.: 03 46 52/1 24 46

### Gut gespielt und auch gewonnen

Mit großen Erwartungen sahen die Allstedter Rollhockeyer dem Punktspiel gegen I.S.O. Remscheid entgegen, wollte man doch die 0 : 6-Klatsche beim Hinspiel gegen diese Mannschaft vor heimischen Fans wieder wettmachen. Außerdem ging es um die Plätze 3 und 4 in der Wertungstabelle. War doch das Auswärtsspiel in Hüls aufgrund eines technischen Defektes ausgefallen. So fieberte man eben diesem Match entgegen.

Das Spiel begann schnell und die Allstedter scheiterten mit ihren Angriffen beim Gästetormann. Doch es klappte in der 7. Minute, Jan Schlennstedt sah Yves Karlstedt freier stehen, spielte ihn an und Yves Karlstedt schoss zum 1 : 0 ein. Nur Sekunden später kam der Ausgleich durch den Gast. Es war auch der Gast, der in der 9. Minute mit dem 1 : 2 in Führung ging. Einen Penalty für Allstedt verwandelte Jan Schlennstedt unhaltbar zum 2 : 2-Ausgleich. Und wieder waren es nur Sekunden danach, wo der Gast zum 2 : 3 einschoss. Maik Rohne behielt in der 15. Minute die Übersicht und konnte zum 3 : 3 ausgleichen, ehe Maik Hirschfeld aus dem Gewühl heraus in der 21. Minute das 4 : 3 markierte. Wie gehabt antwortete der Gast Sekunden später und den 4 : 4-Ausgleich schoss. Eine Minute vor dem Halbzeitpfiff konnte Yves Karlstedt mit dem 5 : 4 Allstedt wieder in Führung bringen, was auch der Halbzeitstand war.

Nach Wiederanpfiff, 26. Minute, was es wieder Yves Karlstedt, der zum 6 : 4 erhöhte, was den Gast überhaupt nicht gefiel.

Und es sollte noch besser kommen, drei Minuten vor dem Abpfiff konnte wiederum Yves Karlstedt zum 7 : 4-Endstand einschließen.

Es war doch wieder Mal was für die Allstedter Fans. Die Sieger wurden lange bejubelt. Alles in allem ein gutes flüssiges Spiel, ohne Komplikationen. Auch die Schiedsrichterleistung, es war nur einer angereist, konnte sich sehen lassen. Er brauchte keine bunten Karten zeigen.

Für Allstedt spielten: Tim Richter, Maik Rohne (1), Tim Schlennstedt, Thomas Schlennstedt, Jan Schlennstedt (1), David Kunert, Maik Hirschfeld (1), Yves Karlstedt (4) und Uwe Schlennstedt.

*hjl*

### Landesliga-Rollhockeyer spielten gut

Im Eberhard-Kannegießer-Stadion von Allstedt fand ein programmmäßiges Punktspieltturnier statt. Zu diesem Turnier waren mit Allstedt vier Mannschaften anwesend. Die Allstedter Landesliga-Mannschaft musste drei Spiele austragen.

Das erste Spiel wurde gegen den Neuling, dem TSV Schackensleben, ehemals Haldensleben, ausgetragen. Hier merkte man richtig, dass der Neuling noch viel lernen muss um mithalten zu können. Mit 22 : 0 konnte das Spiel gewonnen werden. Marco Nickel im Allstedter Tor hielt bei diesem Spiel sein Tor sauber.

Allerdings beim Spiel-Nr. 2, gegen die zweite Mannschaft vom SC Bison Calenberg, wurden die Karten anders gemischt. Hier merkte man deutlich, Allstedt hielt zwar mit, aber der Gegner verstand es aus unmöglichen Situationen Tore zu schießen. Mit 0 : 3 ging das Spiel verloren.

Beim Spiel-Nr. 3, gegen den VfB Aerzen, ehemals Eldagsen, konnten die Allstedter wieder mithalten. Marco Nickel war diesmal Feldspieler und Julia Kühnold war im Tor. Am Anfang sah es so aus als wenn Allstedt auch das Spiel verlieren würde. Kurz hintereinander führten die Aerzener mit 0 : 2, ehe Klaus Kühnold zweimal erfolgreich war und damit ausglich und Vincent Richter den 3 : 2-Halbzeitstand herstellte.

Es gab in der ersten Spielhälfte bei Allstedt zu viele Einzelaktionen, welches der Gegner ausnutzte.

In der zweiten Spielhälfte lief es bei den Allstedtern besser und man legte noch viermal zu. Endstand 7 : 2 für Allstedt.

Drei Spiele an einem Tag bei schwülen Temperaturen zehrte unheimlich an der Kondition.

Einen Wermutstropfen gab es bei den Allstedtern, beim Spiel gegen Calenberg verletzte sich Marion Bruns und er wurde mit dem Rettungswagen in die Helios-Klinik nach Sangerhausen zur Behandlung gefahren.

Das Spiel SC Bison Calenberg gegen TSV Schackensleben endete 14 : 1.

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Paul Reinsch (3), Vincent Richter (5), Mario Bruns (4), David Kunert (5), Jenifer Böttger, Klaus-Dieter Kühnold (9), Jennifer Jänecke und Julia Kühnold (3).  
*hjl*

## Abteilung Callanetic

Ansprechpartner und Kontaktanschrift:

Ellen Thoß, Breite Straße 24, 06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/1 01 60

### Weltfrauentag gefeiert

Wir von der Abteilung Callanetic des SV Allstedt e. V., haben es uns zur Tradition gemacht den Weltfrauentag zu feiern. Sport und Spaß gehören in unserer Abteilung einfach zusammen. Deshalb fanden wir uns in diesem Jahr im „Rosenhotel“ in Sangerhausen zum Bowling ein. Zunächst ermittelten wir die „stärkste Bowlerin“.

Tina Schönemann war am treffsichersten und hatte die Kugeln im Griff.



*Auf dem Gruppenbild sind alle Mitglieder froh gestimmt*

Nach dem Schuhwechsel erfolgte Platzwechsel. Das Hotel überraschte uns mit einer tollen Tischdekoration. Jeder bekam eine weiße Rose geschenkt, dafür unser herzlicher Dank. Essen, trinken, Heiterkeit, dazu sind wir stets bereit. Alles passte wunderbar, wir freuen uns auf's nächste Jahr! Sport frei!

*Ellen Thoß*

## Abt. Fußball

Rolf Bieling ist nicht mehr Trainer beim Kreisoberligisten SV Allstedt.

Die Trennung erfolgte nach Angaben von Vereinsprecher Maik Walther, im gegenseitigen Einvernehmen und auf ausdrücklichen Wunsch von Rolf Bieling. Der SV Allstedt dankt Rolf für sein Engagement in den letzten zwei Jahren und wünscht ihm alles Gute.

Wir hoffen, dass Rolf uns im Vorstand der Abteilung Fußball mir seiner Erfahrung weiterhin zur Verfügung steht.

Der sportliche Leiter Thomas Ritschel, welcher die Mannschaft bereits die letzten 4 Spiele betreute, übernimmt bis Saisonende das Traineramt.

Unsere Mannschaft rangiert aktuell auf Rang 7.

*MfG*

*Maik Walther*



## Deutsches Rotes Kreuz

### Interessengemeinschaft „Blutspende“

Kontaktperson:

Frau Sylvia Hohmann, Kirchstraße 5. 06542 Allstedt

Tel. 03 46 52/1 05 19

### Zweite Blutspende 2012 gut besucht

Die zweite Blutspendeaktion 2012 in Allstedt fand am Oster-samstag, dem 7. April, von 10.00 bis 14.00 Uhr, in den bekann-ten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschu-le statt. Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Deutschen Roten Kreuz hatten entsprechende Vor-beretzungen getroffen, vor allem, jeder Spender wurde mit einem Schokoladenosterhasen überrascht.

Terminlich war man etwas skeptisch ob auch viele Spender kommen, man war überrascht.



Von links: Anja Krempler und Tim Richter wurden als Erstspen-der begrüßt.

80 Spender meldeten sich in der Aufnahme, davon wurden fünf Erstspender begrüßt. Jubiläumsspender wurden entsprechend geehrt. Für seine sechste Spende bekam Stefan Friedrich eine Spendernadel mit Urkunde überreicht.

Erstspender Anja Krempler und Tim Richter haben diese Ange-legenheit schnell absolviert, um nur einige zu nennen. Auch aus Allstedts Ortsteilen und dem benachbarten Thüringen wurden wieder Spender begrüßt.



Herr Stefan Friedrich wird für die Blutspende vorbereitet. Herr Friedrich wurde für seine sechste Spende geehrt.

Es ist immer schön zu hören, dass man immer bereit ist seinen Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden.

Ein Dankeschön dem Team der Interessengemeinschaft „Blut-spende“ und dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Deut-schen Roten Kreuz.

Der dritte Blutspendetermin in diesem Jahr findet am **Donners-tag, dem 26. Juli 2012, ab 16.00 Uhr**, wieder in den bekannten Räumlichkeiten statt.

*Die Damen und Herren von der Interessengemein-schaft „Blutspende“ wünschen allen Spendern und de-ren Familien frohe Pfingsten.*

Text und Fotos: hjl

### Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt



Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -

Tel. 03 46 52/67 02 70

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Veranstaltungen im Mai/Juni 2012

#### Mittwoch, 9. Mai 2012, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen mitein-ander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele improvisieren und bekannte Lieder singen. Interessenten können sich uns gerne anschließen.

#### Mittwoch, 16. Mai 2012, 14.00 Uhr

Zur Muttertagsveranstaltung laden wir alle Mütter, auch junge Mütter, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

#### Mittwoch, 23. Mai 2012, 14.00 Uhr

Heute ist Frau Kundrat im Vereinsraum zu Gast und sie stellt den Frühling mit Gedichten und Liedern vor.

#### Mittwoch, 30. Mai 2012, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Mai laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch diesen Ehrentag am letz-ten Maitag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

#### Mittwoch, 6. Juni 2012, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen mitein-ander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele improvisieren und bekannte Lieder singen. Interessenten können sich uns gerne anschließen.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

#### Das war bei uns los

Die Geburtstagsfeier des Monats März wurde kulturell umrahmt von den Kleinen aus der AWO-Kita „Rotkäppchen“. Die Er-zieherinnen, Frau Lampa und Frau Möser, hatten ein schönes Programm mit Liedern, Gedichten und einen kleinen Tanz zum Besten gegeben. Bei den Senioren war das Programm gut an-gekommen und mit viel Applaus wurden die Darbietungen der Kleinen belohnt.

Am 4. April 2012 wurde zu einem Frühlingsfest in unserem Ver-einsraum eingeladen. Die Gunst der Stunde wurde genutzt und man stimmte sich damit auf das Osterfest ein. Die Hortkinder aus der Grundschule erfreuten die Senioren mit einem schön einstudierten Programm. Alle Kinder durften sich nach der Auf-führung mit an die geschmückte Tafel setzen und gemeinsam mit den Senioren sich Kaffee und Kuchen schmecken zu las-sen. Jedes Kind bekam auch eine kleine Osterüberraschung überreicht. Allen, auch den Vorstandsmitgliedern, die die Tafel schmückten, gebührt ein herzliches Dankeschön. Etwas spä-ter als am Kalender, genau am 11. April 2012, organisierte die Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität ein kleines, nachträg-liches Osterfest im Allstedter Seniorenzentrum. Mit einem klei-nen Frühlingsprogramm erfreute man die Bewohner. Jeder der Anwesenden bekam eine kleine Osterüberraschung überreicht. Auf Einladung des Seniorenrates nahm die Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität an einer Veranstaltung in der Kulturscheune

Othal teil. Kulturell umrahmt wurde diese Veranstaltung vom Holdenstedter Kinderchor. Mitglieder des Seniorenrates führten eine Modenschau durch. Musikalisch wurde alles umrahmt von DJ Schorschi aus Allstedt. Alles kam gut an, es war ein gelungener Nachmittag.

Ein Dankeschön gebührt dem Reisebüro FUN & SUN aus Allstedt, welches für den Transport von und nach Allstedt sorgte.

#### **Achtung! Achtung!**

**Die Ortsgruppe Allstedt der Volkssolidarität will eine Fahrt in den Frühling, nach Rotenschirmbach organisieren. Termin steht noch nicht fest. Interessenten melden sich bitte umgehend telefonisch oder persönlich bei Freundin Friedrich.**

#### **Geburtstagsgratulation**

##### **Spruch des Monats:**

*Der große Reichtum unseres Lebens,  
das sind die kleinen Sonnenstrahlen,  
die jeden Tag auf unseren Weg fallen.*



*(Mark Twain)*

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 9. Mai bis 5. Juni 2012 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute. Frau Ruth Räuber, Frau Ruth Wille, Frau Carla Reinsch, Frau Inge Mehmel, Frau Ingrid Große, Frau Ilse Rothe, Herrn Manfred Pichl, Frau Mandy Teubner und Frau Melanie Thede.

Der Vorstand der Ortsgruppe der Volkssolidarität Allstedt wünscht allen Freundinnen und Freunden, deren Familienangehörigen und den Sponsoren angenehme frohe Pfingsttage.

*hjl, nach Information von Freundin Friedrich*

### **Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und „Schlossblick“ Allstedt**



Leiterin der Einrichtung: Frau Elke Aulich  
Karlstraße 3, 06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/8 61 30

#### **Osterfeier im Allstedter Seniorenzentrum**

Auch im Allstedter Seniorenzentrum fand am Donnerstag, dem 5. April 2012, für beide Häuser eine Osterfeier statt.

Die Bewohner fieberten schon dem Termin entgegen, da diese gemeinsamen Feiern immer sehr gemütlich sind. Entsprechende Vorbereitungen überhaupt für die Ostertage wurden vorgenommen.



*Rechts im Hintergrund, Frau Teubner liest als Hase Gedichte und Geschichten über Ostern den an der Ostertafel sitzenden Bewohnern vor.*

Pünktlich 10.00 Uhr wurde die kleine Feier eröffnet.

Im Vorfeld sind Eier gefärbt oder bemalt worden, Osterplätzchen wurden gebacken. Entsprechend war die Tafel eingedeckt. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und Gedichte sowie Geschichten vom Osterhasen vorgelesen. Man war nun gespannt auf den Osterhasen. Und da waren es sogar zwei Hasen, ein großer und ein kleiner, sie brachten für jeden Bewohner eine kleine Überraschung worüber sich alle freuten.

Das Küchenteam hatte auch an Ostern gedacht und für entsprechende Leckereien gesorgt. Auch wer wollte, konnte schon mal ein Gläschen Eierlikör probieren, welchen sich die Bewohner schmecken ließen.

Die Zeit für die kleine Feier ging schnell um aber man freute sich auf die Ostertage, wo es dann die gefärbten und bemalten Ostereier gab und die vorbereiteten Osterplätzchen vernascht wurden.

*Text und Foto: Teubner*

*Der Artikel wurde redaktionell bearbeitet.*

*Die Leitung des Seniorenzentrums Allstedt wünscht allen Bewohnern und deren Familienangehörigen ein frohes Pfingstfest.*

## **15. Heimatvereinsfest am 09.06.2012**



#### **Wo?:**

Allstedt, Markt 11

10.00 Uhr:

Böllerschießen Schützenverein Beyernaumburg

#### **Begrüßung**

- Musikalischer Frühschoppen
- Mittagessen aus der Gulaschkanone,
- Fischbrötchen und selbst gebackener Kuchen
- Zahlreiche Überraschungen für Kinder
- Abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm

20.00 Uhr

Tanz in den Sommerabend mit „Rena & Band“  
Eintritt frei!

Am 21.06.2012 - 19.00 Uhr - lädt der Heimatverein zum Sommersonnenwendfeuer auf dem Schlossberg ein.

*Der Vorstand*

# OT Beyernaumburg/Othal

*von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 09.05.	Frau Ingrid Franke	zum 75. Geburtstag
am 12.05.	Frau Ingrid Meurer	zum 71. Geburtstag
am 13.05.	Frau Elsa Kiesewetter	zum 79. Geburtstag
am 16.05.	Frau Marianne John	zum 81. Geburtstag
am 21.05.	Herrn Franz Geppert	zum 77. Geburtstag
am 25.05.	Herrn Volker Angelstein	zum 70. Geburtstag
am 25.05.	Frau Hella Herrmann	zum 71. Geburtstag
am 27.05.	Frau Wera Messerschmidt	zum 84. Geburtstag
am 27.05.	Frau Anita Schröter	zum 79. Geburtstag
am 30.05.	Frau Erika Temme	zum 70. Geburtstag
am 31.05.	Frau Doris Brodmann	zum 71. Geburtstag
am 02.05.	Frau Christa Stubenrauch	zum 72. Geburtstag
am 03.06.	Frau Irma Herrmann	zum 86. Geburtstag

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 21.05.2012 um 14.00 Uhr in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.



## Vatertag - das Familienfest auf dem Gutshof Othal



am 17. Mai ab 10 Uhr

**„Mittendrin im Frühling liegt ein schönes Fest, das ein braver Ehemann sich nicht nehmen lässt!“**

Wie jedes Jahr laden wir alle Männer mit Kind und Kegel zu einem Ausflug ins Grüne ein.

Für Unterhaltung sorgen vormittags DJ Ossie und nachmittags die Helderbachtaler, sowie für reichlich Speis & Trank die Mitarbeiter der Kulturscheune und des Schulbauernhofs.

Wir bitten unsere Gäste gute Laune und schönes Wetter mitzubringen - für den Rest sorgen wir.

Wir freuen uns auf Sie - das Team vom Gutshof Othal

## Ferien 2012 auf dem Schulbauernhof Othal

Unser Tipp für alle Interessenten!

In den Pfingstferien bieten wir Bauernhofcamps als Tagesbetreuung an mit täglich 2 Stunden Reiten und Pferdepflege.

Wir haben noch freie Plätze für unsere Bauernhofcamps und Ponycamps für Anfänger oder für Fortgeschrittene in den Sommerferien für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren.

Anmeldungen erbeten unter:

Tel. 0 34 64/27 92 09 oder schulbauernhof-othal@t-online.de



## Erntedankfest Sa., 29. Sept. 2012

Wir suchen Händler mit bäuerlichem Sortiment, Anbieter von altem Handwerk und Schausteller, die unser traditionelles Erntedankfest bereichern.

Anmeldungen erbeten unter:

Tel. 0 34 64/27 92 09 oder schulbauernhof-othal@t-online.de

# OT Emseloh

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 12.05.	Frau Waltraud Becker	zum 78. Geburtstag
am 14.05.	Frau Marianne Ensminger	zum 74. Geburtstag
am 20.05.	Frau Margot Jande	zum 78. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Joachim Strien	zum 77. Geburtstag
am 26.05.	Frau Anni Zimmermann	zum 82. Geburtstag
am 30.05.	Frau Ruth Blauig	zum 76. Geburtstag
am 30.05.	Herrn Karl Heinz Lier	zum 72. Geburtstag
am 01.06.	Frau Erika Böhme	zum 87. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Siegfried Schröter	zum 79. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Kurt Steinbrecher	zum 76. Geburtstag
am 05.06.	Frau Brigitte Knorr	zum 77. Geburtstag

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

31.05.2012 Grillnachmittag

## „Die Brutzel-Tour“ mit René Bobzin & Susi Brandt in Emseloh

Am 12.04.2012 war Lampenfieber und Aufregung im Emseloher Dorfgemeinschaftshaus angesagt. Erwartet wurde das Fernsighteam von der „Brutzel-Tour“ vom MDR-Fernsehen Sachsen-Anhalt. Nach einigen Telefonaten wurde der Termin festgelegt und die Organisation, unter der Leitung des Sozialen Vereins Emseloh (SZE), nahm seinen Lauf.

Dank der finanziellen Unterstützung der Sachsen-Assekuranz, das ist die Versicherungsgesellschaft der Gemeinde Emseloh, konnten alle Zutaten für das große Kochen eingekauft werden.

Es sollten 11 Zutaten bereitgelegt werden, wobei z. B. alle Gewürze, verschiedene Milchprodukte, Kräuter oder allerlei Obstsorten als jeweils 1 Zutat bewertet wurden. Da die Küche im Dorfgemeinschaftshaus nicht über so zahlreiche und große Töpfe verfügt, möchten wir uns beim DUO-Küchenstudio Riestedt für ihre selbstverständliche Hilfe beim Ausleihen von Pfannen und Töpfen bedanken.

Empfangen und begrüßt wurde das Fernsighteam vom Ortsbürgermeister Gerold Münch und von den Kindern der Kita Emseloh mit einem fröhlichen Frühlingslied. Alle Zutaten waren bereitgelegt und abgedeckt, sodass Rene Bobzin tatsächlich erst beim Lüften der Zutaten ein Menü zusammenstellen konnte. Nach einigen Minuten des Überlegens, Naschens und Verteilens von frischen Beeren an die Kita-Kinder entstand im Kopf des Meisterkochs ein 3-Gänge-Menü mit Vorsuppe, Hauptgang und ein süßes Dessert.

Die fleißigen Helferinnen vom SZE, die Vertreterinnen der Seniorengruppe und des Männerchores hatten alle Hände voll zu tun, um unter Anweisung des Meisterkoches und Susi Brandt alle Zutaten lecker zuzubereiten.

Beim Schnippeln und Plaudern mit Susi konnte man noch Tipps und Anregungen vom Meisterkoch erfahren, welcher natürlich selbst am Herd stand. Auf der festlich geschmückten Tafel wurde nach ca. 1,5 Std. vom Meisterkoch persönlich angerichtet.

Da die Verkostung zur vollen Zufriedenheit ausgefallen ist, wurde gemeinsam das leckere 3-Gänge-Menü gegessen.

Als Erinnerung an diesen gemeinsamen Brutzel-Tour-Tag wurde von Susi Brandt und René Bobzin dem SZE der „Goldene Kochlöffel“ überreicht. An dieser Stelle möchten sich das SZE und der Ortsbürgermeister bei allen bedanken, die so eifrig und mit viel Freude diese Stunden mitgestaltet haben.

Diese Sendung wird am 4. Mai um 19.00 Uhr beim MDR „Sachsen-Anhalt heute“ übertragen. Die Rezepte zum Menü sind dann im MDR-Video-Text ab Seite 609 oder im Internet unter MDR mit Bildern zum Nachkochen zu sehen.



Voller Einsatz der fleißigen Helfer



Überreichung der goldenen Kochlöffel

## OT Holdenstedt

**Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen**



am 11.05. Frau Karin Ottlie	zum 71. Geburtstag
am 14.05. Frau Rita Meyer	zum 81. Geburtstag
am 18.05. Frau Edith Bär	zum 78. Geburtstag
am 20.05. Herrn Heini Straubel	zum 78. Geburtstag
am 26.05. Herrn Helmut Benne	zum 71. Geburtstag
am 29.05. Frau Lianne Werther	zum 74. Geburtstag
am 31.05. Herrn Siegfried Hörschelmann	zum 78. Geburtstag

## Gottesdienste in Holdenstedt

### Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

#### Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

#### Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

29.04.2012

9.30 Uhr Hl. Messe

12.05.2012

17.30 Uhr Hl. Messe

20.05.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

03.06.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

09.05.2012

14.00 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag in Eisleben

11.05.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

23.05.2012

9.00 Uhr Hl. Messe in der Klosterkirche Helfta

24.05.2012

10.00 Uhr Kindergarten-Gottesdienst in St. Gertrud

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

> unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)

> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Freitag, dem 11.05.2012 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Jagdgenossenschaft Holdenstedt - Liedersdorf



### Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Mittwoch, dem 16. Mai 2012, um 19.00 Uhr findet in der Gaststätte B. Höroidt die Jagdgenossenschaftsversammlung für die Gemeinde Holdenstedt und Liedersdorf statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Bericht des Protokollführers
3. Bericht der Jagdpächter
4. Bericht des Kassenwartes
5. Allgemeine Aussprache und Vorbereitung der Jagdpachtauszahlung für die Jahre 2008 bis 2012
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes sowie Schlusswort

Alle Grundeigentümer und Jagdgenossen sind hiermit herzlich eingeladen.

Der Vorstand

## Feste im Frühjahr in der Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

### Helau, helau - Faschingszeit

Prinzessinnen, Cowboys, Ritter, Käfer, Piraten feierten am 21.02. in der Kita „Märchenwelt“ Fasching. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit Würstchen, Obst und Gemüse stellten die Kinder

stolz ihr Kostüm vor. Jedes Kostüm wurde auch gleich im Bild festgehalten.

Während die Kleinen Spaß hatten bei Wettspielen und einem Umzug durch den Ort und auch noch Leckereien von der Fleischerei Altenburg und von der Bäckerei Rabenstein erhielten, zog es die Großen in den Zirkus. Die freie Grundschule Riesstedt hatte uns dazu eingeladen und mit Kleinbussen wurden wir pünktlich abgeholt. Viele Kinder aus Schulen und Kindertagesstätten waren gekommen, um den kleinen Artisten zuzuschauen. Zauberer, Seiltänzer, Clowns alles war vertreten. Nach diesem abwechslungsreichem Programm fuhren wir in unsere Einrichtung zurück. Am Nachmittag, nachdem wir uns etwas erholt hatte, schmeckten uns die gesponserten Quarkbällchen der Klemme AG Eisleben und die leckeren und hübsch dekorierten Pfannkuchen der Bäckerei Rabenstein besonders gut. Mit Spielen und Kinderdisco ließen wir unser Faschingsfest ausklingen. *Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Sponsoren.*



**Osterhasenzeit**

Am 29.03. und am 03.04. besuchte der Osterhase unsere Einrichtung. Am 29.03. versteckte er bereits die Osterkörbchen für unsere Hortkinder, da die Ferien vor der Tür standen und dieser und jener die Zeit für eine kleine Urlaubsreise nutzen wollte. Das Wetter meinte es gut und so konnten Spiele, ein Osterquiz, Eierkullern im Freien stattfinden. Auch selbst zubereitetes Stockbrot am Feuer schmeckte allen gut.



Die Kindergartenkinder mussten sich noch etwas gedulden, für sie hatte Meister Lampe erst am 03.04. Zeit. Nach einem gemütlichen Frühstück schauten die Kinder schon mal am Fenster, ob sie nicht doch ein Öhrchen oder Schwänzchen des Osterhasen entdecken konnten. Um die Zeit des Wartens zu überbrücken, lauschten die Kinder dem Handpuppenspiel „Der kleine Osterhase und sein Freund“. Der Osterhase nutzte die Zeit der Aufmerksamkeit der Kinder und machte sich an seine Arbeit. Er hatte sich raffinierte Verstecke ausgedacht, sodass die Kinder es nicht so einfach hatten. Als jeder sein Körbchen gefunden hatte,

gab es auch noch eine große Osterüberraschung für alle. Ein Fahrzeug, kleine Schubkarren, Straßenmalkreide wurden sofort ausprobiert. Eis essen, Eierrollen, Eierlauf ließen den Vormittag ausklingen. Wir bedanken uns bei Frau Jahn, unseren Praktikantinnen Luisa, Michelle, und Sarah, denn sie stehen uns immer sehr hilfreich zur Seite.

*Das Team der Kita „Märchenwelt“*

**OT Katharinenrieth**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |           |                       |                    |
|-----------|-----------------------|--------------------|
| am 23.05. | Herrn Eberhard Pfanne | zum 70. Geburtstag |
| am 29.05. | Frau Ursula Saalbach  | zum 76. Geburtstag |
| am 02.06. | Frau Theodora Kühnel  | zum 74. Geburtstag |
| am 04.06. | Herrn Erhard General  | zum 73. Geburtstag |

**OT Liedersdorf**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |           |                        |                    |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 15.05. | Frau Jutta Weber       | zum 81. Geburtstag |
| am 21.05. | Herrn Axel Dornack     | zum 71. Geburtstag |
| am 25.05. | Frau Edith Opitz       | zum 77. Geburtstag |
| am 31.05. | Herrn Wolfgang Geißler | zum 75. Geburtstag |

**Jagdgenossenschaft  
Holdenstedt-Liedersdorf**

**Jagdgenossenschaftsversammlung**

Am Mittwoch, dem 16. Mai 2012, um 19.00 Uhr findet in der Gaststätte B. Höroldt die Jagdgenossenschaftsversammlung für die Gemeinde Holdenstedt und Liedersdorf statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Bericht des Protokollführers
3. Bericht der Jagdpächter
4. Bericht des Kassenwartes
5. Allgemeine Aussprache und Vorbereitung der Jagdpachtauszahlung für die Jahre 2008 bis 2012
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes sowie Schlusswort.



Alle Grundeigentümer und Jagdgenossen sind hiermit herzlich eingeladen.

*Der Vorstand*

**OT Mittelhausen/Einsdorf**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- OT Mittelhausen**
- |           |                        |                    |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 15.05. | Herrn Herbert Lange    | zum 89. Geburtstag |
| am 18.05. | Herrn Walter Trillhase | zum 74. Geburtstag |
| am 31.05. | Frau Jutta Franke      | zum 75. Geburtstag |
| am 02.06. | Frau Helga Trillhase   | zum 73. Geburtstag |
| am 05.06. | Herrn Harri Krebs      | zum 77. Geburtstag |

**OT Einsdorf**

am 23.05. Frau Veronika Vondran zum 70. Geburtstag  
 am 27.05. Frau Elisabeth Zwarg zum 77. Geburtstag  
 am 02.06. Herrn Erich Kahlmeyer zum 76. Geburtstag  
 am 03.06. Herrn Kurt Lehnhardt zum 72. Geburtstag

**Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf**

**13. Mai 2012 um 10.30 Uhr in Mönchpiffel zur Salatkirmes**

**Donnerstag, 17.05.2012 Himmelfahrt**

**Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter:**

10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalsteich (Pfr. Hoffmann)

bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Pfr. Hoffmann)

**27. Mai 2012 um 14.30 Uhr** Konfirmation in Mittelhausen

**3. Juni 2012 um 9.00 Uhr** in Einsdorf

**10. Juni 2012 um 10.30 Uhr** Kirchenfest in Niederröblingen

**Mittwoch, 16.05.2012 um 14.00 Uhr** Gemeindenachmittag für Ältere in Wolferstedt, Bilder Seniorenfahrt 2012

**Kirchenchor**, montags 19.30 Uhr in Mittelhausen

**Kirche im Freien**

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, den 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottesdienst auf dem Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet.

Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalsteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gebrülltem und Getränke auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einen Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.

**3. Kitaolympiade in Sangerhausen**

Am 03.04.2012 war es wieder so weit. Pünktlich um 8.30 Uhr holte uns der Kleinbus vom Kreissportbund von der Kita ab und wir fuhren in die schöne große Turnhalle des ASV nach Sangerhausen.

Dort wurden wir schon von den Kindern und Erzieherinnen der Kita „Tausendfühler“ erwartet. Die Mitarbeiter der Sportjugend hatten für uns dieses Mal eine ganz tolle Bewegungslandschaft aufgebaut.



Aber zunächst erwärmten wir uns alle mit fetzigem Zumba, den uns eine Mutti vormachte. Danach wechselten wir in die große Sporthalle. Wir fühlten uns fast wie im Dschungel, als wir über eine wacklige Hängebrücke klettern, in wilde Fluten springen, einen Berg erklimmen und uns schließlich an einer echten Liane schwingen konnten. Aber da wir ja regelmäßig unsere „Muckis“ trainieren, war das für uns ein Klacks und wir hatten riesigen Spaß daran. Zwischendurch gab es als kleine Stärkung leckeres Obst und etwas zu trinken.

Zum Schluss mussten wir noch einen Geschicklichkeitsparcours absolvieren, bevor jeder eine hübsche Urkunde überreicht bekam. Mit einer Riesenpolonaise verabschiedeten wir uns dann und begaben uns auf den Rückweg. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

*Die Forscher und H. Neuner*

**Osterfahrt**

Dieses Jahr haben sich die Erzieher der Sport-Kita „Rohne-Racker“ etwas Besonderes zu Ostern einfallen lassen.

Eine Osterfahrt mit der Mansfelder Bergwerksbahn von Benndorf in Richtung Hettstedt.

Treffpunkt war der Bahnhof in Benndorf von dort aus ging es zur Osterwiese, wo eine Überraschung auf die Kinder wartete.

An der Wiese angekommen konnten wir schon aus dem Zug sehen, dass der Osterhase tatsächlich da war. Nun machten sich alle auf die Suche nach den Osterbeuteln, welche er versteckt hatte. Nachdem jeder sein Beutelchen gefunden hatte, gab es zur Stärkung heiße Bockwürstchen mit Toast.

Danach fuhren wir mit der Bergwerksbahn zurück zum Bahnhof nach Benndorf.

Ach wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, war es ein sehr schöner Nachmittag.

Mal sehen was uns im nächsten Jahr erwartet.

Vielen Dank

*Nicole Werner im Namen der Eltern.*



## Eltern-Kind-Treff

Jeden letzten Mittwoch im Monat in der Zeit von 16:00 - 17:30 Uhr findet in der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“ der Zwergengruppe I (0 - 3 Jahre) ein Eltern-Kind-Treff statt. Am 25.04.2012 war es wieder so weit. Die Eltern bzw. Großeltern mit ihren Kindern trafen sich zum Spielnachmittag. Dieser Nachmittag stand unter dem Motto „Bewegungsspiele mit und ohne Ball“. Die Kleinen hatten ihre Freude Mama, Papa und Oma zu zeigen, was sie schon für sportliche Übungen können. Aber nur zugucken war nicht, auch Mama oder Oma mussten bei verschiedenen Übungen mit ran. Alle hatten wieder sehr viel Spaß und freuen sich schon auf das nächste Mal. Was wohl im Monat Mai auf die Eltern und ihre Kinder wartet? Zu diesem Nachmittag sind auch alle Eltern mit ihren Kindern eingeladen, welche unsere Einrichtung nicht besuchen. Es ist eine schöne Gelegenheit unsere Kindertagesstätte kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Sie. Bis bald!

Die Zwergengruppe I und Heike Kollomasnik



## OT Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 09.05.	Herrn Wolfgang Rakow	zum 71. Geburtstag
am 14.05.	Herrn Fritz Wittenbecher	zum 80. Geburtstag
am 22.05.	Frau Ursula Zelter	zum 74. Geburtstag
am 02.06.	Frau Lisa Bauerfeld	zum 73. Geburtstag
am 05.06.	Frau Brunhilde Hanff	zum 81. Geburtstag

## Gottesdienste

**13. Mai 2012** um 10.30 Uhr in Mönchpiffel zur Salatkirmes

**Donnerstag, 17.05.2012 Himmelfahrt**

**Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter:**

10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalsteich (Pfr. Hoffmann)

bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Pfr. Hoffmann)

**27. Mai 2012 um 14.30 Uhr** Konfirmation Isabel Dubb in Mittelhausen

**3. Juni 2012 um 14.00 Uhr** in Einzingen

**10. Juni 2012 um 10.30 Uhr** Kirchenfest in Niederröblingen

**Mittwoch, 16.05.2012 um 14.00 Uhr** Gemeindenachmittag für Ältere in Wolferstedt, Bilder Seniorenfahrt 2012

### Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottesdienst auf den Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet.

Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalsteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einen Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.

## OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



### OT Nienstedt

am 15.05.	Frau Barbara Hebner	zum 75. Geburtstag
am 19.05.	Frau Ursula Salzmann	zum 83. Geburtstag
am 31.05.	Frau Else Stieber	zum 85. Geburtstag

### OT Einzingen

am 11.05.	Frau Elfriede Weber	zum 92. Geburtstag
am 24.05.	Frau Magdalena Lummer	zum 88. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Eberhardt Karl	zum 77. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Günter Bandowski	zum 70. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Kurt Eichentopf	zum 79. Geburtstag
am 03.06.	Frau Dora Pauland	zum 85. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten für Einzingen

### Gottesdienste:

**13. Mai 2012 um 10.30 Uhr** in Mönchpiffel zur Salatkirmes

**Donnerstag, 17.05.2012 Himmelfahrt**

**Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter:**

10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalsteich (Pfr. Hoffmann)

bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannes Allstedt (Pfr. Hoffmann)

**27. Mai 2012 um 14.30 Uhr** Konfirmation in Mittelhausen

**3. Juni 2012 um 14.00 Uhr** in Einzingen

**10. Juni 2012 um 10.30 Uhr** Kirchenfest in Niederröblingen

**Mittwoch, 16.05.2012 um 14.00 Uhr** Gemeindenachmittag für Ältere in Wolferstedt, Bilder Seniorenfahrt 2012

**04.06.2012** Diakonie

### Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottesdienst auf dem Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet.

Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Gegrilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einem Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.

## OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.05.	Herrn Lutz Hagenguth	zum 71. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Ehrenfried Hübner	zum 76. Geburtstag
am 14.05.	Herrn Klaus Büchel	zum 73. Geburtstag
am 16.05.	Herrn Jörg Bauersfeld	zum 72. Geburtstag
am 21.05.	Frau Helga Brehme	zum 72. Geburtstag
am 27.05.	Frau Brigitta Siebenhüner	zum 78. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Günter Nennstiel	zum 77. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Gerhard Reppin	zum 72. Geburtstag
am 03.06.	Frau Dorothea Richardt	zum 78. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

Begrüßungsgottesdienst von Pfarrer Rainer Pohlmann am 13.05.2012, 14.00 Uhr in der St. Moritz - Kirche Pölsfeld, anschließend gemeinsame Kaffeetafel auf dem Gemeindesaal.

### Fahrt nach Magdeburg zum Dom St. Mauritius und Katharina

Der Palmsonntag war der Tag an dem unser neuer Pfarrer Herr Pohlmann seine Ordination im Magdeburger Dom feiern konnte. Der Dom war vollgefüllt von Kirchenmitgliedern, wir waren mit 10 Gästen vertreten, Verwandten, Freunden und vielen Kindern. Es war eine sehr feierliche Veranstaltung, welche von Landesbischofin Ilse Jenckermann und Regionalbischof Christoph Hackbeil einen sehr feierlichen Rahmen bekam.

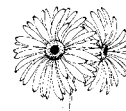
Was mir persönlich sehr im Ohr hängen geblieben ist, waren die Worte „Hört in eure Gemeinde“ und ich denke unser Pfarrer wird viel hören und auch zuhören können.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Herrn Pohlmann viel Kraft und Freude.

A. Reppin

## OT Sotterhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 17.05.	Frau Erna Rode	zum 90. Geburtstag
am 31.05.	Frau Irmgard Konschak	zum 86. Geburtstag

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 15.05.2012 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### AWO-Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation Sangerhausen, Ortsgruppe Sotterhausen

#### Nach 10 Jahren ziehen wir ein Resümee

Bei einem unserer monatlichen Treffen der Senioren vor reichlich 10 Jahren in unserem Örtchen Sotterhausen wurde der Wunsch nach mehr sportlicher, gemeinsamer Betätigung geäußert. Dieser Wunsch wurde im Seniorenrat angesprochen, wo auch Frau Rosi Herrmann Mitglied ist. Daraufhin bekam Frau Herrmann Verbindung zum AWO-Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation in Sangerhausen. Es wurde ein Termin zur Besichtigung der eventuellen Räumlichkeiten festgelegt. Frau Kerstin Dennstedt aus Holdenstedt, die bei uns als Übungsleiterin tätig ist, befand unsere schöne Dorfscheune für geeignet. Seit diesem Zeitpunkt treffen wir uns regelmäßig jeden Montag, 18.00 Uhr, um dort Sport zu treiben.

Anfangs wurden die Sportlerinnen zwar von den „Herren der Schöpfung“ im Ort als „Purzelbaumbriade“ verspottet, aber mit der Zeit haben sich alle daran gewöhnt uns ernst zu nehmen. Zurzeit sind 14 Frauen im Alter zwischen 50 und 80 Jahren in der Sportgruppe integriert und man nennt sich Montagsturner. Alle haben großen Spaß an den Übungen. Kerstin Dennstedt, die Übungsleiterin, gibt sich große Mühe und bringt viel Abwechslung in das Spiel.

Zum 10-jährigen Jubiläum wurde die Sportgruppe aus Beyernaumburg und der Ortsbürgermeister, Herr Hagen Böttger, eingeladen. Dem Ortsbürgermeister gebührt ein besonderes Dankeschön für die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeit in der Dorfscheune.



16/04/2012



Aus diesem 10-jährigen Anlass hielt Sportfreundin Herrmann eine kleine Festrede mit folgendem Wortlaut:

Werter Herr Ortsbürgermeister, liebe Sportfrauen, wir haben uns heute hier zusammengefunden um unser 10-jähriges Bestehen der „Sotterhäuser Montagsturner“ ehrwürdig zu feiern. Ganz besonders freuen wir uns, dass auch die Beyernaumburger Sportfrauen sowie unser Ortsbürgermeister der Einladung gefolgt sind. Waren wir doch auch anlässlich eures 5-jährigen Bestehens eure Gäste.

Wenn wir mal kurz zurückblicken, so muss man leider feststellen, dass einige Sportfreundinnen nicht mehr unter uns sind. Ich denke da z. B. an Frau Große, Frau Schreck oder Frau Gottheit, um nur einige zu nennen.

Dass wir aber heute noch so aktiv sind, haben wir vor allem unserer Übungsleiterin, Sportfreundin Kerstin Dennstedt zu verdanken. Sie ist der Initiator, die uns sportlich immer wieder mit neuen Ideen motiviert hat. Sei es bei Jubiläen wie bei Sportfreundin Gerda Helmbols 80. Geburtstag oder die 1111-Jahresfeier von Sotterhausen, wo wir durch ihre Unterstützung mit zum Programm beigetragen haben.

Nicht zu vergessen ist aber auch, dass Frau Rosi Herrmann es war, die angeregt hatte eine Sportgruppe zu gründen und auch aktive Teilnehmer dafür gewonnen hat. Vielen Dank dafür.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde, dass man die ganzen Jahre die Räumlichkeiten für unseren Sport und auch für diese oder jene Feier nutzen durfte.

In dieser Runde wünschen wir uns ein paar angenehme und unterhaltsame Stunden bei Kaffee und Kuchen, einem Gläschen zum Anstoßen, ein paar kleinen Spielchen und mit einem kleinen Imbiss soll unsere Jubiläumsveranstaltung ausklingen.

Sport frei!

Rosi Herrmann

Der Artikel wurde redaktionell bearbeitet.

dienst auf den Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet.

Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören. Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Ge grilltem und Getränken auf.

Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einem Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.

## OT Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 09.05.	Frau Sigrid Mier	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Frau Irmgard Vogt	zum 80. Geburtstag
am 23.05.	Frau Ingeborg Denecke	zum 80. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Helmut Wittenbecher	zum 78. Geburtstag
am 27.05.	Frau Helene Stöckel	zum 77. Geburtstag
am 29.05.	Frau Gertraude Koch	zum 85. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Günter Kreis	zum 83. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

**13. Mai 2012 um 10.30 Uhr** in Mönchpiffel m. Partnergemeinde Groß-Gartsch

### Donnerstag, 17.05.2012, Himmelfahrt

Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter:

10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalsteich (Pfr. Hoffmann)

bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Pfr. Hoffmann)

**27. Mai 2012 um 14.30 Uhr** Konfirmation in Mittelhausen

**3. Juni 2012 um 10.00 Uhr** in Wolferstedt

**10. Juni 2012 um 10.30 Uhr** Kirchenfest in Niederröblingen

**Mittwoch, 16.05.2012 um 14.00 Uhr** Gemeindenachmittag für Ältere in Wolferstedt, Bilder Seniorenfahrt 2012

### Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottesdienst auf den Gelände des Vorhofes von Schloss Allstedt statt. Gemeinsam mit den Chören der Gemeinde haben Pfr. Hoffmann und Kantor Koch einen auch kirchenferneren Menschen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet. Der bereits zur Tradition gewordene Gottesdienst am Sandtalteich lädt am selben Tag um 11.30 Uhr ein, in der Ruhe und Stille des Waldes in sich hinein und auf Gottes Wort zu hören.

Im Anschluss an diesem Gottesdienst ist es auch möglich sich zu verköstigen. Das Team der Kirchengemeinde wartet mit Ge grilltem und Getränken auf. Sollte wider Erwarten schlechtes Wetter den Tag trüben, dann wird es nur einem Gottesdienst geben und zwar um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Allstedt.

## OT Winkel

*Wir wünschen allen Jubilaren und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 20.05.	Frau Ingetraut Karge	zum 81. Geburtstag
am 04.06.	Frau Johanna Klenner	zum 88. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten Winkel

### Gottesdienst

**13. Mai 2012** um 10.30 Uhr in Mönchpiffel m. Partnergemeinde Groß-Gartach

### Donnerstag, 17.05.2012 Himmelfahrt

Gesamtgottesdienste bei gutem Wetter:

10.00 Uhr Schloss Allstedt (Pfr. Hoffmann) und um 11.30 Uhr Sandtalsteich (Pfr. Hoffmann) bei Regen nur ein Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis Allstedt (Pfr. Hoffmann)

**27. Mai 2012** um 14.30 Uhr Konfirmation in Mittelhausen

**3. Juni 2012** um 10.00 Uhr in Wolferstedt

**10. Juni 2012** um 10.30 Uhr Kirchenfest in Niederröblingen

**Mittwoch, 16.05.2012** um 14.00 Uhr Gemeindenachmittag für Ältere in Wolferstedt, Bilder Seniorenfahrt 2012

### Kirche im Freien

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Allstedt und der Kirchengemeindeverband Wolferstedt am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012, wieder ein zu Gottesdiensten im Freien. Um 10.00 Uhr findet ein musikalisch modern ausgestatteter Gottes-

**Wo meine Heimat ist**

Wo man sich zu Hause fühlt  
der Glücke forscht und produziert

Wo der Kuckuck ruft ins Tal  
im Duett der Nachtigall

Wo das Handwerk geht zu Werke  
und der Pflug bricht Muttererde

Wo der Bach den Fluss erreicht  
die Sonne sich am Himmel zeigt

Wo sich Fuchs und Hase trifft  
in Erfurcht man von Liebe spricht

Wo die Welt so wunderschön  
da möchte ich zur Ruhe gehen

©Alexander Reinhard Schröter  
Allstedt im Februar 2012

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N

**Fragen zur Werbung?**

Ihr Anzeigenfachberater

**Hans-Joachim Liske**

berät Sie gern.

Tel.: 03 46 52/1 03 99

**Neu: High-School-Aufenthalt in der Südsee und 3-monatige Aufenthalte in Kanada**

Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaussehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

**High-School-Aufenthalt auf den Cook Islands (neu ab Sommer 2012)**

Neben dem Wahlprogramm in Kanada, Australien oder Neuseeland, bietet TREFF ab diesem Sommer die Möglichkeit, einen Schulaufenthalt auf den **Cook Islands in der Südsee** zu verbringen. Die Cook Islands sind ein unabhängiger Inselstaat im Südpazifik mit sehr engen Bindungen an Neuseeland. In diesem, größtenteils von Korallenriffen umgebenen, tropischen Paradies findet man türkisblaue Lagunen und schnee-weiße Sandstrände, unzählige Kokospalmen und ganzjährig warme Temperaturen.

**TREFF ist der einzige Anbieter, der High-School-Aufenthalte in der Südsee anbietet.**

**High School Kanada und Neuseeland - Bewerbung für Sommer 2012 noch möglich**

Wer ab Sommer 2012 in **Kanada** oder **Neuseeland** zur Schule gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich bei TREFF für einen High-School-Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. In Kanada bietet TREFF ab Sommer auch **3-monatige Aufenthalte** an.

Auf der Website [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de) kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z. B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

**Kostenloses Informationsmaterial** zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien**, **Neuseeland** und **Cook Islands** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene weltweit** erhalten Sie bei:

**TREFF - International Education e. V.**, Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen, Tel.: 0 71 21/69 66 96 -0, Fax: 0 71 21/69 66 96 -9

E-Mail: [info@treff-sprachreisen.de](mailto:info@treff-sprachreisen.de), [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de)

**Regionaler Bauernmarkt**

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 15.00 Uhr auf dem Gutshof von Bismarck in Braunsroda bei Heldrungen. Selbsterzeuger aus der Kyffhäuser- und Südharzregion bieten Ihnen Produkte aus Landwirtschaft, Gärtnerei und Handwerk. Jeder Markt mit jahreszeitlichem Thema.

**Termine 2012**

2. Juni	Erdbeer- & Spargelmarkt
7. Juli	Kirschmarkt
4. August	Gemüsemarkt
1. September	Land- und Erntefest
6. Oktober	Apfel- & Kartoffelmarkt
3. November	Martinsmarkt
1. Dezember	Weihnachtsmarkt



## Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen

Tel.: 0 34 64/57 24 07

Karl-Liebknecht-Straße 31

06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter [www.vhs-msh.de](http://www.vhs-msh.de) oder im Programmheft.

40801	Französisch I für den Urlaub (A1)	seit 17.04.2012 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
40802	Französisch I (A1)	seit 19.04.2012 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
40900	Italienisch I (A1)	seit 17.04.2012 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
42201	Spanisch I für Anfänger (A1)	seit 18.04.2012 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
50001	Computer für Einsteiger	seit 17.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50041	Computer mit Vorkenntnissen	seit 16.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50081	Vom Foto zur digitalen Fotoshow	ab 08.05.2012 - 15:00 Uhr	Sangerhausen
50110	Internet und E-Mail Grundkurs	ab 16.05.2012 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
50118	HTML I	seit 17.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50119	HTML & CSS I	ab 08.05.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50151	CAD Grundkurs mit Auto CAD 2011	seit 16.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50161	Tabellenkalkulation mit Excel	seit 27.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50162	Textverarbeitung mit Word	ab 09.05.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50401	Finanzbuchführung Grundlagen	seit 16.04.2012 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
50410	Zehnfingertastensystem am PC	seit 23.04.2012 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
50431	Stenografie für Anfänger	seit 17.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
10056	Pferdekrankheiten	seit 17.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
10702	Kommunikationstraining	seit 17.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
10910	Die Bibel	seit 18.04.2012 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20610	Schmuckwerkstatt	seit 18.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30020	Reiki - Schnuppertag	seit 27.04.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30110	Stressprävention	seit 16.04.2012 - 19:45 Uhr	Sangerhausen
30218	Wirbelsäulengymnastik	ab 14.05.2012 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
30266	Herz-Kreislauf-Training	ab 14.05.2012 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30540	Aromatherapie	seit 17.04.2012 - 18:00 Uhr	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

### Mai

Der fünfte Monat im Jahr heißt auch Weidemonat, weil das Vieh nun aus dem Stall und auf die Alm oder Weide gebracht wird. Fromme Christen nennen ihn Marienmond und Gärtner den Blumenmonat.

#### 11. Mai bis 13. Mai - Die drei Eiseheiligen

Die drei Eiseheiligen sind Mamertus (11.05.), Pankratius (12.05.) und Servatius (13.05.). Die Erfahrung lehrt, dass man so Mitte Mai noch einmal mit einem Kälteeinbruch rechnen muss, auch wenn das Wetter seit Wochen frühlinghaft war. Die Aufzeichnungen unserer Wetterämter belegen sogar, dass es im statistischen Mittel von ganz Deutschland erst am 20. Mai das letzte Mal friert, und wer in höheren Lagen wohnt, weiß, das es sogar noch Anfang Juni Nachtfrost geben kann.

An vielen Orten aber wird erst die „kalte Sophie“ (15.05.) als letzte Eiseheilige betrachtet.

#### 13. Mai - Muttertag

Am zweiten Sonntag im Mai ist Muttertag. Dieser Brauch ist bei weitem noch nicht so alt, wie man vielleicht annehmen möchte. Er hat seinen Ursprung in den USA. Dort lud eine gewisse Ann Jarvis im Jahr 1905 Freunde und Verwandte ein, um den Todestag ihrer Mutter zu gedenken. Man fasste den Entschluss, jedes Jahr alle lebenden Mütter an einem bestimmten Tag zu ehren. Lange Zeit bemühte Ann Jarvis sich, diese Idee zu verwirklichen, aber erst im Jahr 1913 beschloss der US-Kongress, den zweiten Sonntag im Mai zum Muttertag zu erklären. In Deutschland wurde der Muttertag erst nach dem Ende des 1. Weltkrieges, etwa ab 1923, gefeiert. Er hat also tatsächlich keine sehr lang zurückreichende Tradition.

#### Zum Muttertag

*Wir wären nie gewaschen  
und meistens nicht gekämmt,  
die Strümpfe hätten Löcher,  
und schmutzig wär das Hemd,  
wir äßen Fisch mit Honig  
und Blumenkohl mit Zimt,  
wenn du nicht täglich sorgtest,  
dass alles klappt und stimmt.  
Wir hätten nasse Füße  
und Zähne schwarz wie Ruß  
und bis zu beiden Ohren  
die Haut voll Pflaumenmus.  
Wir könnten auch nicht schlafen,  
wenn du nicht noch mal kämst  
und und, bevor wir träumen,  
in deine Arme nämst.  
Und trotzdem! Sind wir alle  
auch manchmal eine Last:  
Was wärst du ohne Kinder?  
Sei froh, dass du uns hast!  
(Eva Rechlin)*



#### 17. Mai - Himmelfahrt

Himmelfahrt ist der vierzigste Tag nach Ostern, Tag der Bergwanderungen und Flurumritte, Dem Christlichen Glauben nach hat die menschliche Natur an Christi Triumphzug in den Himmel teilgenommen und nimmt immer wieder teil. Wie ein irdisches Echo triumphiert eben diese Natur, im Volksbrauch verschwin-

den die düsteren Gestalten und Geister, die den Winter mit Stroh und Zottelrock darstellen, die Sommermädchen übernehmen das Regiment, und Häuser, Brunnen und Quellen, mit ihrem lebensspendenden Wasser, werden geschmückt.

### **27. Mai - 1. Pfingstfeiertag**

Pfingsten ist der dritthöchste Festtag des Kirchen-Jahres. Was wird gefeiert? 50 Tage nach der Kreuzigung Jesu versteckten sich die letzten Getreuen in dem Haus, in dem er das letzte Abendmahl feierte. Sie fürchteten, ebenfalls sterben zu müssen. Statt dessen kam vom Himmel „plötzlich ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt“, staunt die Bibel. „Zungen wie von Feuer“ erschienen, und die Apostel begannen, „in fremden Sprachen zu reden“.

Der Heilige Geist Gottes selbst gibt die Kraft, das Heil in aller Welt zu verkünden - bis heute: „Er ist die Gabe, um die Jesus den Vater für seine Freunde gebeten hat und weiterhin bittet, es gibt keine Kirche ohne Pfingsten.“

### **Die Birke**

*Seidig lichtschimmernder Stamm,  
sanft hängende Zweige.*

*Grünflirren umschwebt sie  
wie ein getanzt Traum.*

*Beseeltes Filigran.*

*Im Boden verwurzelt - schwebt sie.*

*Vom Wind umfangen - tanzt sie.*

*Wachsend und blühend sint sie.*

*(Else Pannek)*

### **28. Mai - 2. Pfingstfeiertag**

#### **Sitten und Bräuche**

Der Pfingstlummel ist ein Junge, der im Erzgebirge als letzter auf dem Dorfplatz eintraf. Der erste erwachte Hütebub fing dort an, mit der Peitsche zu knallen, um alle anderen Hirten der versammeln. Der Pfingstlummel wurde das ganze Jahr über so genannt.

### **1. Juni - Tag des Kindes**

Dieser Tag wird vorwiegend in den Neuen Bundesländern feierlich begangen. Kinder sind auch Persönlichkeiten.

### **5. Juni - Tag der Umwelt**

Umweltschutz ist heutzutage eines der wichtigsten Themen. Man kann ihn gar nicht wichtig genug nehmen. Allerdings wird oft beobachtet, dass viele oft beanstanden, was andere ihrer Ansicht nach falsch machen, anstatt erst einmal vor der eigenen Tür zu kehren. Wie schön ist es, wenn ein Vögelchen in der Hecke ein Nest gebaut hat, doch stört es so manchen, dass er deshalb dieser Hecke nicht den gewohnten Schnitt verpassen kann. Wer könnte schon etwas gegen Schwalben haben? Sicher niemand, doch wenn durch den Kot der Jungen die Terrasse verschmutzt und der Ordnungssinn der Hausfrau damit strapaziert wird, ist es oft mit der liebevollen Zuwendung vorbei.

Übertriebene Ordnungsliebe vergrault auch oft so liebe Mitbewohner wie den Igel mit seiner Familie. Er braucht kaum zusätzliche Fütterung.

Umweltschutz fängt vor allem bei jedem von uns an. Zuerst muss man selbst bereit sein auf liebgewordene Gewohnheiten oder anderen Bequemlichkeiten zu verzichten, bevor andere kritisiert werden.

### **Wussten Sie schon, ...**

... dass Nachtigallen mit ihrem Gesang Weibchen anlocken wollen? Gleichzeitig verteidigen sie damit auch ihr Territorium gegen männliche Rivalen.